Nr. 52 und 1 | 22. Dezember 2013 | **4. Advent**

3 … und wenn die Zeit da ist
Die Seelsorge im Kantonsspital Zug

4 Es weihnachtet sehr in unserem Land
Hilfe an Bedürftige – unkompliziert und unbürokratisch

5 Von Gott gesandte Boten und Beschützer
Engel: Flügelwesen zwischen Himmel und Erde

Dekanat Zug

Pfarreiblatt

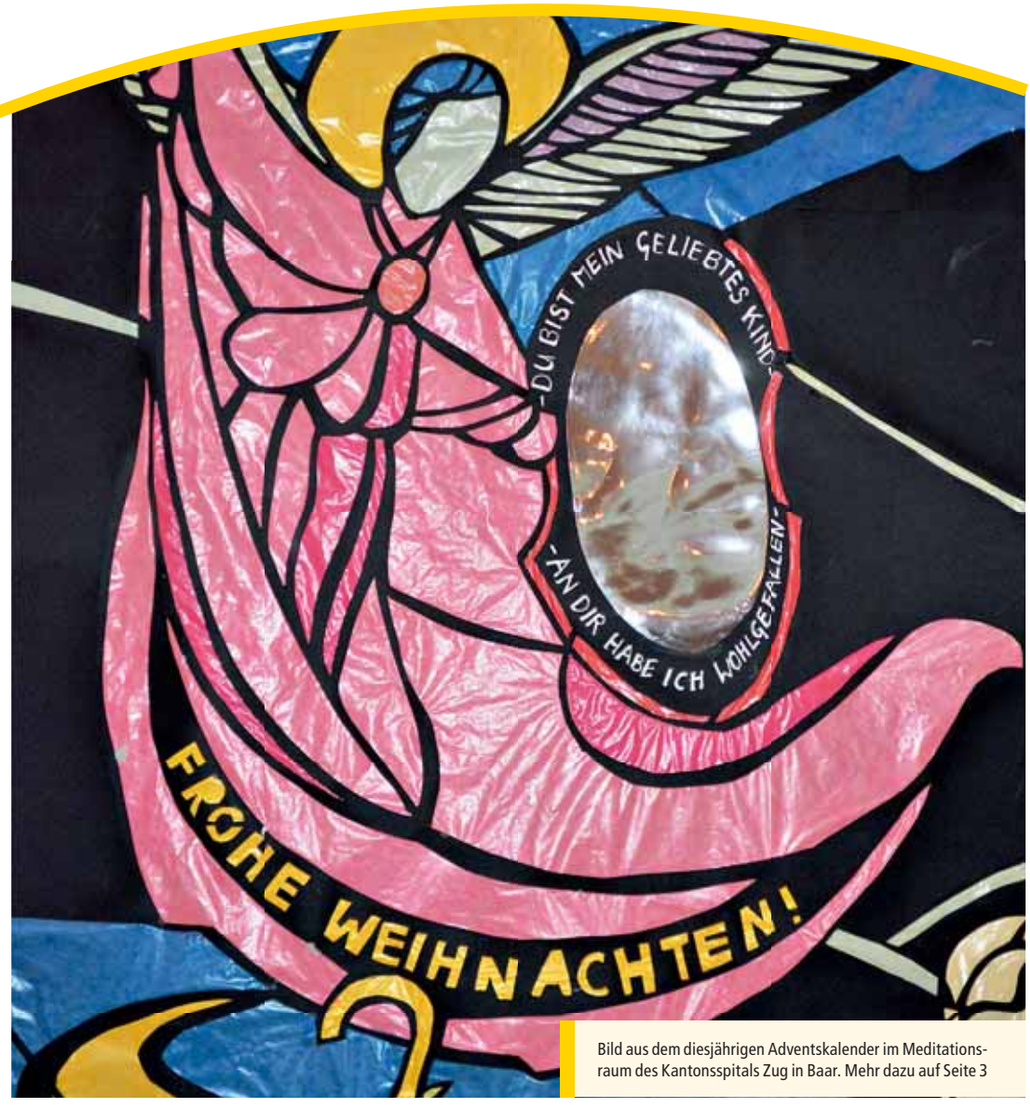


Bild aus dem diesjährigen Adventskalender im Meditationsraum des Kantonsspitals Zug in Baar. Mehr dazu auf Seite 3

Das Weihnachtsfest

Vom Himmel bis in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht;
vom Tannenwalde steigen Düfte
und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken,
in märchenstiller Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich nieder,
anbetend, staunend muss ich stehn,
es sinkt auf meine Augenlider,
ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.

Theodor Storm (1817–1888)

Caritas Schweiz fordert Massnahmen

Schweiz hält in der Asylpolitik grundlegende Kinderrechte nicht ein

In der Asylpolitik hält die Schweiz nach Überzeugung des katholischen Hilfswerks Caritas grundlegende Kinderrechte nicht ein. In einem neuen Positionspapier macht Caritas Schweiz dringenden Handlungsbedarf aus. Damit Kinder und Jugendliche im Asylbereich besser geschützt sind, müsse die Schweiz den Verpflichtungen nachkommen, die sie mit der Ratifizierung der Kinderrechtskonvention eingegangen sei, schreibt Caritas am Donnerstag in einer Medienmitteilung.

Mit der Ratifizierung der Uno-Konvention über die Rechte des Kindes («Kinderrechtskonvention») hat sich die Schweiz bereits 1997 verpflichtet, das Kindeswohl bei allen staatlichen Massnahmen zu berücksichtigen. In der Asylpolitik löse die Schweiz jedoch diese Verpflichtung nicht ein, kritisiert Caritas: «Grundlegende Kinderrechte, wie das Recht auf besonderen Schutz, auf Bildung oder auf einen angemessenen Lebensstandard und Partizipation sind nicht eingehalten.»

Kinder erreichen die Schweiz oft nach Absolvierung von gefährlichen Fluchtrouten. In der Schweiz fehle es dann an kinder- und jugendgerechten Unterkünften, an geeigneter Betreuung und an Unterstützung in der Bildung. Unbegleitete minderjährige Asylsuchende und vorläufig Aufgenommene würden oft jahrelang im Ungewissen gehalten und nach Vollendung des 18. Altersjahrs oder nach mehreren Jahren Aufenthalt wieder zurückgeschickt, ohne zuvor angehört worden zu sein.

Damit die Kinderrechtskonvention eingehalten wird, sieht Caritas Schweiz in der Schweizer Asylpolitik dringenden Handlungsbedarf. Das katholische Hilfswerk fordert die Wiedereinführung der Botschaftsgesuche, um die gefährlichsten Fluchtrouten zu vermindern, eine schnelle Platzierung von Familien und Kindern in geeigneten Unterkünften in Gemeinden sowie den sofortigen Schulbesuch und Austausch mit Schweizer Kindern.

Ebenso brauche es eine bessere Betreuung und Ausbildung für unbegleitete minderjährige Asylsuchende und das Gewähren eines Aufenthaltsrechts nach einer gewissen Aufenthaltsdauer. Kinder und Jugendliche müssten vor Rückschaffungen angehört werden. Sie dürften nicht in Ausschaffungshaft genommen und sollten nicht mit Ausschaffungsflügen zurückgebracht werden, bei denen Fesselungen zur Anwendung kommen, fordert Caritas. Kipa

Guido Estermann
Redaktor ad interim

Neulich hörte ich in der Eisenbahn zwischen Zug und Luzern, ohne es eigentlich zu wollen, einem Gespräch zwischen zwei älteren Damen zu. Sie sprachen über dies und das, diskutierten über gemeinsame Bekannte und erzählten sich so manche Anekdote. Natürlich wurde auch Weihnachten und, damit verbunden, das sich gegenseitige Beschenken zum Thema. Und wider Erwarten meinerseits, waren sie sich einig, dass das gegenseitige Sich-Beschenken nicht eine Last, sondern im Gegenteil, etwas ganz Schönes ist. Und es doch im Grunde auch schön ist, selbst beschenkt zu werden. Ich staunte nicht schlecht, denn wie oft hört man doch, gerade von Menschen, die keine Kinder mehr zu Hause haben, dass sie sich gegenseitig an Weihnachten nichts mehr schenken würden. Da schienen die zwei älteren Damen anderer Meinung zu sein. Nicht oberflächlich, sondern aus meiner Sicht doch ganz tief, begründeten sie auch ihre Meinung. Ihnen war klar, dass das Sich-gegenseitig-Beschenken nur gelingt, wenn man sich die Zeit und Mühe nimmt, sich mit dem anderen zu beschäftigen. Sich in ihn hineinzuversetzen und wahrzunehmen, was für ihn wichtig sein könnte.

Die beiden Damen mit ihrer langen Lebenserfahrung haben wohl damit den Kern von Weihnachten beschrieben. So, wie Gott sich in sein anderes – nämlich den Menschen – hineinversetzt hat, konnte er zum Geschenk für uns Menschen werden. Und genau diese Fähigkeit besitzen auch wir. Sich in den anderen hineinzuversetzen, ihn wahrzunehmen und zu spüren, was ihn bewegt. Damit können wir das Gute und Schöne durch uns selbst verwirklichen.

In Luzern stiegen wir alle dann aus – und die beiden älteren Damen gingen, mit der Bemerkung, dass die Zugfahrt eigentlich zu kurz war, diskutierend ihren Weg.

KURZMELDUNGEN

Taten. Die Schweizer Banken Crédit Suisse (CS) und UBS sind laut einer Studie der deutschen Kampagne «Facing Finance» als Kreditgeber für Bergbaufirmen indirekt an Menschenrechtsverletzungen beteiligt. Die beiden Banken, die erst vor Kurzem ein Papier zur Umsetzung der «Uno-Leitprinzipien für Unternehmen und Menschenrechte» verabschiedet hätten, müssten diesen Worten nun Taten folgen lassen, so die Forderung der Erklärung von Bern (EVB) in einer Mitteilung von letzter Woche.

Bistum Zürich. Über die Schaffung eines Bistums Zürich wird möglicherweise bereits am kommenden Ad-limina-Besuch der Schweizer Bischöfe in Rom im kommenden Februar gesprochen werden. Am Donnerstag vergangener Woche traf der Churer Bischof Vitus Huonder eine Delegation aus Zürich. Falls es die Möglichkeit gebe, werde er im Februar das Anliegen im Vatikan vorbringen, erklärte Huonder gemäss einer Mitteilung der Katholischen Kirche im Kanton Zürich.

Redaktion. Aus gesundheitlichen Gründen kann Mathias Müller die Aufgabe als Redaktor zurzeit nicht wahrnehmen. Bis auf Weiteres hat Guido Estermann die Redaktion des Zuger Pfarreiblattes ad interim übernommen. Die Redaktion und die Redaktionskommission des Zuger Pfarreiblattes wünscht allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr und bedankt sich bei der Leserschaft für ihre Treue.

… und wenn die Zeit da ist

Die Seelsorge im Kantonsspital Zug

Für Anna Pecenkovic und Franz-Xaver Herger ist es die Freiheit, Zeit für Menschen zu haben, welche der Seelsorge ein wichtiges Fundament gibt.

Weihnachten

Schau in den Spiegel hinein, Mensch.
Du hast alles in dir:
den Hirten, den König, den Stern und das Tier.
Hingerissen vom Kind, deinem herrlichen Herrn,
von dem sie gezogen sind,
wollen sie hinknien in dir, Mensch.
Und wie Maria es anschaun,
zuunterst im Grund.

Nach Silja Walter (1919–2011)

Die winterlichen, oft nebligen Tage vor Weihnachten, die November-Stimmung und die kurzen Tage mögen wohl das Ihre dazu beitragen: Die Zahl der Gespräche zwischen den Spitalseelsorgenden und den Patienten, bei denen die tiefen existenziellen Sinnfragen gestellt werden, steigt in dieser Jahreszeit. Spitalseelsorger Franz-Xaver Herger meint denn auch, dass die persönlichen Fragen, die den einzelnen Menschen betreffen, häufiger und intensiver mit ihm diskutiert werden. Dabei stellen die Betroffen bewusster Fragen nach dem persönlichen bisherigen Lebensentwurf, nach dem Umgang mit der eigenen Einsamkeit, Angst und Trauer. Und nicht selten werden diese existenziellen Fragen weitaus wichtiger als die Krankheit selbst. Die Spitalseelsorgerinnen und – seelsorger hören den Menschen dabei zu, nehmen Anteil, erteilen keine Ratschläge, sondern sind als Menschen da, haben Zeit.

Franz-Xaver Herger stellt fest, dass die Frage nach der Sterbehilfe «Exit» im Spital immer wieder vonseiten der Kranken gestellt wird. Die jüngsten, medial breit gestreuten Äusserungen des bekannten Theologen Hans Küng, der sich für sein eigenes Lebensende einen Weg mit «Exit» vorstellen und ihn auch für sich begründen kann, wird wohl für viele zu einer stillen Legitimierung. Die Erfahrung des Verlustes der Selbstständigkeit und derjenigen einer neuen Abhängigkeit von anderen ist für viele Menschen sehr schwierig zu verarbeiten und so wird das selbst zu bestimmende Lebensende für sie zu einer echten Option. «Eine grosse Herausforderung für die Seelsorge der Zukunft», so ist Franz-Xaver Herger überzeugt.

Die Spitalseelsorge im Zuger Kantonsspital wird breit gestützt und ist gefragt. Dabei ist der Umgang mit der Zeit von enormer Bedeutung. Spüren doch auch die Patientinnen und Patienten die Zeitnot der Pflegenden und der Ärzteschaft, kann die Spitalseelsorge gerade die notwendige Zeit für die Betroffenen aufbringen, und es realisiert sich eine Entschleunigung im beschleunigten Spitalalltag. Das sieht auch das Personal so, und es erstaunt deshalb nicht, dass sowohl die Leitung des Spitals als auch die Pflegeverantwortlichen, die Ärztinnen und Ärzte eine grosse Wertschätzung gegenüber der Spitalseelsorge aufbringen.

Über die kommenden Weihnachtstage werden viele Patienten, sofern möglich, nach Hause entlassen, um die Feiertage in ihrer gewohnten Umgebung feiern zu können. Für alle anderen werden auch dieses Jahr vonseiten der Seelsorge ein «Sonntagsgedanke» verteilt; gemeint ist damit ein kleiner, besinnlicher Text, der zum Nachdenken und zur Stärkung gedacht ist. Einen eigentlichen Weihnachtsgottesdienst wird es keinen geben, «das Bedürfnis sei nicht mehr vorhanden», so der Spitalseelsorger. Am Heilig-Tag wird jedoch die Kommunion jenen Menschen gegeben, die es wünschen. Und nicht fehlen darf natürlich das spezielle Weihnachtsessen. Eine spezielle Arztvisite auf allen Abteilungen wird am 20. Dezember auf das bevorstehende Fest hinweisen. Alle Patienten erhalten ein kleines Geschenk. Diese Visite wird durch weihnächtliche Musik begleitet, gespielt von Lehrerinnen und Lehrern der Musikschule Baar. Guido Estermann

Weihnachten in mir

Anja Pecenkovic, reformierte Spitalseelsorgerin, hat für die diesjährige Adventszeit ein ganz besonderes Bild im Mediationsraum des Zuger Kantonsspitals geschaffen, das in Form eines Adventskalenders allmählich sichtbar wird. Szenen aus der Weihnachtsgeschichte, aber auch das Taufgeschehen Jesu stehen im Mittelpunkt. «Das Göttliche wird immer wieder neu in mir selbst geboren», so beschreibt Anja Pecenkovic ihren Zugang zur biblischen Weihnachtsbotschaft. «Nicht das Ferne und Vergangene, nicht einfach nur die Erinnerung, sondern die persönliche Erfahrung der göttlichen Geburt im Menschen selbst bildet das Zentrum».

Es weihnachtet sehr in unserem Land

Hilfe an Bedürftige vor Ort – unkompliziert und unbürokratisch

Foto: kna

Ein Herz für Bedürftige zeigen, ist nicht nur etwas, was in der Ferne notwendig ist.
Auch bei uns gibt es Menschen, die um finanzielle Hilfe froh sind. Verschiedene Aktionen im Kanton Zug, unterstützt auch von den Kirchen, helfen unkompliziert und kompetent.

In der Advents- und Weihnachtszeit werden wir uns bewusst, vielleicht mehr als unter dem Jahr, dass es unter uns Menschen gibt, denen es nicht so gut geht. Verschiedene Aktionen laufen auch im Kanton Zug, zum Teil schon seit Jahren oder sogar Jahrzehnten, zugunsten von Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. So ist zum Beispiel der Weihnachtsbriefkasten des Zuger Kantonalen Frauenbundes für Menschen, mit einem bescheidenen Budget eine Möglichkeit, sich einen Wunsch auf Weihnachten erfüllen zu können oder mit einem Gutschein sich zu Weihnachten oder Neujahr etwas zum Essen zu kaufen, das sonst nicht im Budget liegt.

Seit ein paar Jahren organisiert auch die «Zuger Woche» eine Sammelaktion. Während der Adventszeit können in den katholischen und reformierten Pfarrämtern des Kantons Zug gut haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel und Reinigungsmittel abgegeben werden. Diese werden dann im Januar von der GGZ@work verteilt. Schweizweit wird in diesem Jahr zum 17. Mal die Sammelaktion «2xWeihnachten» durchgeführt. So wird landauf und landab gesammelt und an Bedürftige gedacht.

Gibt es wirklich so viele Bedürftige in unserer Gesellschaft, in unserem Kanton?

Als Beirätin der LZWeihnachtsaktion, einer Stiftung, gewachsen aus einer Weihnachtsaktion der Neuen Luzerner Zeitung, kann ich bestätigen, dass es auch im Kanton Zug Menschen gibt, welche auf Unterstützung angewiesen sind. Die LZWeihnachtsaktion hat seit 1996 über 28 Millionen Franken jeweils während der Advents- und Weihnachtszeit gesammelt und unbürokratisch an Bedürftige in der Region der Zentralschweiz weitergegeben. Die solidarische Hilfe kam und kommt dort zum Zuge, wo staatliche Fürsorge nicht helfen kann oder nicht helfen darf, die Not aber offenkundig ist.

Wie manifestiert sich offenkundige Not? Es kann sein, dass eine Trennung oder Scheidung Frauen und Männer in eine finanzielle Not bringt. Wenn noch Kinder da sind, wird es sehr oft eng mit den Finanzen. Da kann auch ein bescheidener Beitrag helfen, für die Kinder die notwendigen Winterkleider anzuschaffen. Vielleicht fehlt auch das Geld, um ein Occasions-Velo für den Weg zur Arbeit zu kaufen. Mit dieser Investition kann dann das Geld für den Bus gespart werden.

Bei einem Unfall oder einer Krankheit kann es ebenfalls zu finanziellen Engpässen kommen. Da kommt eine Rechnung mit einem hohen Selbstbehalt und wirft das erstellte Budget vollständig durcheinander. Auch Zahnarztrechnungen sind sehr oft der Grund, warum eine soziale Institution sich an die LZWeihnachtsaktion wendet. Es gibt Menschen, die zwar eine 100-Prozent-Anstellung haben, jedoch trotzdem unter dem Existenzminimum leben. Da wird jede nicht unbedingt notwendige Anschaffung zu einer Zerreissprobe. Da kann zum Beispiel der Erwerb eines Zwillingskinderwagens zu einem fast unlösbaren Problem werden. Dies sind nur einige Beispiele für Nöte von Menschen, welche in unserem Kanton wohnen.

Jedes einzelne Gesuch, welches über eine soziale Institution eingereicht wurde, wird von einem der elf Beirätinnen/Beiräten geprüft. Wenn das Gesuch unter zweitausend Franken liegt, kann in den meisten Fällen der Beirat das Gesuch in eigener Kompetenz bewilligen oder ablehnen. Alle Gesuche über diesem Betrag werden vom gesamten Beirat geprüft und entschieden. Für die Entscheidung werden die Richtlinien und die internen Bestimmungen angewendet.

Die Sitzungen hinterlassen bei mir immer ein Gefühl, dass die Hilfe ein Tropfen auf den heissen Stein – aber ein sehr wichtiger ist. In diesem Sinn finde ich jede Hilfe, ob hier oder anderswo, ob bei der LZWeihnachtsaktion oder bei 2xWeihnachten, ob in Form von Geld oder Naturalien, notwendig und hilfreich. Renate Falk

Von Gott gesandte Boten und Beschützer

Engel: Flügelwesen zwischen Himmel und Erde

Foto : Andrea Krogmann

Längst haben Engel im profanen Alltag Einzug gehalten. Neben dem Schutzengel erfreut sich die Idee, dass wir selbst jeweils für andere ein Engel sein können, immer grösserer Beliebtheit. Eine Idee, die auch ein Graffito im israelischen Jaffa aufgreift, indem es dazu auffordert, einmal selbst zwischen zwei Engelsflügeln Platz zu nehmen und sich ablichten zu lassen.

Engel haben in diesen Wochen Hochkonjunktur. In den weihnachtlich geschmückten Städten und Dörfern begegnen sie uns fast auf Schritt und Tritt. Die Idee, dass Engel unsichtbare körperlose Wesen sind, hat die Menschen nicht daran gehindert, sich vorzustellen, wie sie aussehen könnten, und sie in Skulpturen oder Bildern darzustellen. Im Verlauf der Zeit wird das eher männliche, erwachsene Wesen zur androgynen Figur, später kommen Kinderengel, Putten, hinzu, dann auch weibliche Engel.

Gottesboten. Auf den Gedanken, dass es geflügelte Wesen gibt, die eine Verbindung zwischen Himmel und Erde herstellen, kamen die Menschen erstmals vor mehreren Tausend Jahren im Alten Orient. In der Bibel haben Engel etwas später immer wieder wichtige Auftritte. Ein Engel weist Adam und Eva aus dem Paradies, ein Engel kündet Maria die Geburt von Jesus Christus an. Im Alten Testament finden sich auffallend viele Erwähnungen von Engeln. Man nimmt an, dass die Vorstellung von Gottesboten auf den Kontakt der Juden mit Persien und Babylonien zurückgeht.

Für alle. Auch der viel bemühte Schutzengel hat einen biblischen Ursprung. Nach Matthäus 18,10 hat jedes Kind einen Engel im Himmel, nach der Apostelgeschichte 12,15 sogar jeder Mensch. Die Idee des Schutzengels findet man aber auch schon im Alten Testament. So beispielsweise im Psalm 91, 11, einem beliebten Taufspruch: «Denn er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen.»

Kleber. Während früher in vielen Häusern und Wohnungen Druckgrafiken mit Schutzengeln hingen, die über Kinder wachen, kleben heute die geflügelten Beschützer an Autos und Motorrädern, so Kurator Dominik Wunderlin. Unlängst hätte gar eine japanische Automarke mit ihrem Werbeversprechen «Schutzengel serienmässig» die geflügelten Himmelswesen zum Thema gemacht.» Engel haben längst im profanen Alltag Einzug gehalten. Daran erinnert auch eine aktuelle Ausstellung im Basler Museum der Kulturen: «Engel – Flügelwesen zischen Himmel und Erde» ist noch bis 5. Januar 2014 geöffnet.

> Schutzengel serienmässig,
> verspricht die Werbung.

Stationen. Wie eine Reihe von Beispielen in der Ausstellung zeigt, hatten Engel bei den verschiedenen Lebensstufen von der Geburt bis zum Tod eine wichtige Funktion. Dies gilt vor allem für Konfirmationsandenken, was in einem gewissen Kontrast zur skeptischen bis ablehnenden Haltung der Reformierten Kirche zur Engelverehrung steht. Zu sehen sind Engelsdarstellungen im Zusammenhang mit dem Leben von Josef, Maria und Jesus. Der Erzengel Gabriel verkündet Maria die Geburt Jesu, und Engel sind es, die Josef im Traum und den Hirten auf dem Feld erscheinen. Engel warten auch am offenen Grab und verkünden die Auferstehung Christi. Aber auch bei den Himmelfahrten von Christus und Maria sind die geflügelten Wesen im Einsatz. Engel gehörten früher zudem auf manches Blatt, das an Stationen des Lebenslaufes erinnerte. Wo sonst noch vor allem in der populären Druckgrafik Flügelwesen zu sehen sind, kann nun im Museum der Kulturen Basel entdeckt werden.

Regula Vogt-Kohler

Engel-Ausstellung

Noch bis 5. Januar 2014 ist im Basler Museum der Kulturen die Ausstellung «Engel – Flügelwesen zwischen Himmel und Erde» zu sehen. Präsentiert werden Bilder und Skulpturen aus christlichem Kontext. Die meisten Exponate sind populäre Darstellungen aus der volkskundlichen Sammlung des Museums.

▶ www.mkb.ch

Pastoralraum Zug-Walchwil

Zu Weihnachten
Frohe und gesegnete Weihnachtstage mögen allen Pfarreiangehörigen des Pastoralraums geschenkt sein.
Pfarrer Mario Hübscher, Pfarrei St. Michael

Klöster
Zug

Kapuzinerkirche Seligpreisungen
Woche vom 22. - 28. Dezember

So 08.00 Eucharistiefeier
17.30 Vesper
19.30 Adoray
Di 23.00 Mitternachtsmesse
Mi-Fr 17.30 feierliche Vesper
18.00 Eucharistiefeier
Sa 11.30 Eucharistiefeier
18.00 Vesper im byzantinischen Stil

Woche vom 29. Dezember - 04. Januar

So 08.00 Eucharistiefeier
17.30 Vesper
Mo 17.30 feierliche Vesper
18.00 Eucharistiefeier
Di 21.30 Neujahrsvigil
23.00 Eucharistiefeier, anschl. Segen über Stadt und Land
Mi 17.30feierliche Vesper
18.00 Eucharistiefeier
Do 19.30 Euchariestiefeier mit Anbetung während der ganzen Nacht
Fr 11.30 Eucharistiefeier
Sa 11.30 Eucharistiefeier
18.00 Vesper entfällt

Beichtgelegenheit:
24.12./28.12./04.01., jeweils 09.15 - 11.00
Eucharistische Anbetung:
02.01. - 04.01., jeweils 09.00 - 11.15

Maria Opferung: 041 729 52 17

Sonntag, 22. Dezember

07.30 Eucharistiefeier

Werktags vom 24. - 28. Dezember

Di 24.12./ 20.30 Gottesdienst
Mi 25.12. / 08.00 Eucharistiefeier
Do 26.12. / 17.30 Eucharistiefeier
Fr 27.12. / 06.30 Eucharistiefeier
Sa 28.12. / 06.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 29. Dezember

07.30 Eucharistiefeier

Werktags vom 31. Dezember - 04. Januar

Di 31.12. / 08.00 Eucharistiefeier
Mi 01.01. / 08.00 Eucharistiefeier
Fr 03.01. / 06.30 Eucharistiefeier
Sa 04.01. / 06.30 Eucharistiefeier

■ Alle Eucharistiefeiern und der Gottesdienst finden in der Klosterkirche statt!

St. Michael
Zug

Pfarramt St. Michael Zug
Kirchenstrasse 17, 6300 Zug 041 725 47 60

Gottesdienste

4. Adventssonntag
Samstag, 21. Dezember

15.00-16.30 St. Oswald
Beichtgelegenheit mit Kapuzinerpater
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Sr. Mattia Fähndrich

Sonntag, 22. Dezember

10.00 St. Michael: Eucharistiefeier
Taufe von Lena Schlüssel
Predigt: Sr. Mattia Fähndrich
17.00 Versöhnungsfeier
19.30 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Sr. Mattia Fähndrich

Montag, 23. Dezember

Mo 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

Heiliger Abend, 24. Dezember

17.15 St. Michael: Eucharistiefeier zum Weihnachtsvorabend für Familien, mit Kinderchor
Predigt: Mario Hübscher
23.00 St. Michael: Mitternachtsmesse mit Kirchenchor und Kirchenorchester St. Michael
Predigt: Mario Hübscher

Hochfest von Weihnachten, 25. Dezember

10.00 St. Michael: Eucharistiefeier
Trompete und Orgel
Predigt: Albert Schneider
11.30 St. Oswald: Eucharistiefeier in Englisch
Predigt: Urs Steiner

Stephanstag, 26. Dezember

09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier, Segnung und Austeilung Stefanswein

Werktags von 27. - 28. Dezember

Fr 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier
Sa 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

Fest der Heiligen Familie
Samstag, 28. Dezember

15.00-16.30 St. Oswald
Beichtgelegenheit mit Albert Schneider
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Albert Schneider

Sonntag, 29. Dezember

10.00 St. Michael: Eucharistiefeier
Predigt: Albert Schneider

Montag, 30. Dezember

09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

Neujahr: Hochfest der Gottesmutter Maria, 31. Dezember: Silvester

17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Mario Hübscher

Mittwoch, 1. Januar 2014

17.15 St. Michael: Eucharistiefeier
Predigt: Mario Hübscher

Werktags vom 2. - 4. Januar 2014

Do 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier, anschliessend Gebet um kirchliche Berufe
Do 11.00 Frauensteinmatt
Fr 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

Kollekte
21./22. Dez., 24./25. und 28./29. Dez.: Kinderspital Bethlehem
Maria ist dem Ruf Gottes gefolgt. Sie ist Quelle des Lebens geworden. Im Kinderspital Bethlehem werden nicht nur kranke Kinder behandelt, sondern auch ihre Mütter werden gestärkt, damit sie das Licht der Hoffnung in ihre Familien tragen. Wir bitten Sie deshalb um ihre grosszügige Unterstützung des Hilfswerks Kinderhilfe Bethlehem.

In unserer Pfarrei sind verstorben:
Pia Zumbühl-Heggli, Oberwiler Kirchenweg 17

Gedächtnisse und Jahrzeiten
Samstag, 28. Dezember, 09.00 St. Oswald
2. Gedächtnis: Walther Hegglin-Elsener
1. Jahresgedächtnis: Elsy Keiser-Keiser, Albert Weiss
Samstag, 4. Januar, 09.00 St. Oswald
Stiftjahrzeit: Domherr Franz Xaver Schnyder, Pater Karl Hess und Maria Hess, Hanna Winhuisen, Emil und Josephine Schwerzmann-Oppenhoff, Otto Schwerzmann-Bürer, Arthur Schwerzmann-Mahnig, Eugen und Lisel Gisler-Kaiser, Opfer der Lorzentobelbrücke und ihre Angehörigen, Eugen Gisler-Heller, Müller im Lauried, Fam. Schell

Kirchenmusik in der Weihnachtszeit:
17.15 St. Michael, Familiengottesdienst:
«Wienacht zum Mitsinge» mit Liedern von Andrew Bond. Weihnachtskinderchor St. Michael; Marcel Fässler, Leitung; Monika Henking, Orgel.
23.00 St. Michael, Mitternachtsmesse:
Am 24. Dezember um 23.00 Uhr wird der Gottesdienst mit der Pastoral-Messe Op. 147 von Anton Diabelli (1781-1858) gestaltet. Diese Komposition wurde im November 1839 vom Salzburger Meister komponiert, worin er über weite Strecken Pastoral-Motive benützt. Dank ihrer durchaus weihnachtlichen Grundstimmung wird diese Messvertonung oft an Weihnachten aufgeführt.
Es musizieren der Kirchenchor und das Kirchenorchester St. Michael (Konzertmeisterin Helene Cartier) mit den Solisten Nicola Brügger, Sopran, Olivia Heredia, Alt, Simon Witzig, Tenor, Jonathan Prelicz, Bass, und Eva Brandazza an der Orgel. Um ca. 22.15 Uhr werden die Gottesdienstbesucher mit einer musikalischen Einstimmung durch Hansjörg Flury, Fagott, und Eva Brandazza, Orgel, empfangen.
10.00 St. Michael, Weihnachten:
Werke für zwei Oboen und Orgel von Georg Friedrich Händel (1685-1767) und Georg Philipp Telemann (1681-1767). Edwin Küttel und Andreas Gerber, Oboen; Marco Brandazza, Orgel.

Angebot vom Kapuzinerkloster:

Tanz-Weekend mit Sr. Geneviève Kruth, cb
Jugendliche und Erwachsene sind herzlich eingeladen. Von Sa 11.1.14, 14.00 h - So 12.1.14, 16.30 h. Anm. bis 5.1.14 unter: www.seligpreisungen.ch

Weihnachten 2013

Liebe Pfarreiangehörige
Ganz schlicht ist es geschildert, wie Jesus auf die Welt gekommen ist und wie Maria und Josef sich um ihn gekümmert haben. Niemand hätte je davon Notiz genommen, wären da nicht Engel gewesen, die wenigstens Hirten mobilisiert haben. So geschieht es doch oft in unserer Welt: Vom wirklich Wesentlichen wird kaum Notiz genommen.
Weihnachten: Das ist die Ankunft der menschgewordenen Liebe Gottes. Der Himmel hat dieses Ereignis von Anfang an wahrgenommen. Die Menschen haben es erst später erkannt. Heute dürfen auch wir feiern: Dass die Ankunft von Jesus sich ereignet, wo Menschen füreinander da sind.
Mario Hübscher

Zum Abschied von Josef Zünti
An der Kirchgemeindeversammlung vom 3. Dezember wurde bekannt gegeben, dass Josef Zünti sein Mandat nicht weiterführt. So soll an dieser Stelle auch dem scheidenden Vizepräsidenten der Kirchgemeinde ein Wort des Dankes ausgedrückt sein.
Mit den Gebäuden der Pfarrei St. Michael ist Josef Zünti bereits seit Jugendzeit vertraut. Familiäre Beziehungen verbanden ihn mit dem Sakristanenamt, in das er früh Einblick bekam. Vor 16 Jahren hat er den Dienst übernommen, von administrativer Seite her für die Gebäude zu sorgen. Unter seiner Aussicht sind Arbeiten ausgeführt worden, die auch heute noch den Blick auf sich ziehen. Eine davon ist das schön renovierte Pfarrhaus. Es wurde mit Wohnungen ausgestattet, in denen ausser den Priestern zwei Paare und eine Familie wohnen, die sich dort wohlfühlen. Unzählige weitere Arbeiten an den vielen Gebäulichkeiten der Kirchgemeinde beanspruchten seine Aufmerksamkeit. Dazu gehörten die Kirche St. Oswald, das Gebäude, in dem heute die Kirchenkanzlei untergebracht ist, und das Pfrundhaus. Überall waren Arbeiten zu koordinieren, Renovationen zu planen, Absprachen zu treffen. Die zuverlässige und schöne Ausführung der Arbeiten ist bestimmt eines seiner grossen Verdienste.

Lieber Josef
Du hattest eine Zeit erlebt, in der von den Finanzen der Kirchgemeinde her noch mehr möglich war als heute. Mit fachmännischem Blick und einem ausgeprägten Sinn für Ästhetik hast du dein Talent für die Kirchgemeinde eingesetzt. Es liegt ausserhalb meines Horizontes, alles zu überblicken, was du an Sitzungen, Beratungen, Renovationen, Planungen und Organisation für die Kirchgemeinde getan hast. Zweifellos war es viel gewesen und mit einem grossen zeitlichen Engagement verbunden. Vielen Dank sei dir im Namen all jener gesagt, die heute in den Büros und Wohnungen leben können oder die Gebäude benutzen können, für die du umsichtig gesorgt hast.
Mario Hübscher

Bitte beachten Sie:
Das Sekretariat ist am 24. + 31. Dez. geschlossen.

Oberwil

Gottesdienste

Samstag, 21. Dezember, 4. Advent
16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
16.30 Ökumenische Weihnachts-Chnöpflifiir
18.00 Ermutigungs- und Versöhnungsfeier (Lichtergottesdienst), Orgel: Madeleine Nüssli, Querflöte: Martin Lüönd

Sonntag, 22. Dezember, 4. Advent
10.00 Ermutigungs- und Versöhnungsfeier Orgel: Madeleine Nüssli, Querflöte: Martin Lüönd

Dienstag, 24. Dezember, Heiliger Abend
16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
17.30 Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel (Wortgottesfeier)
22.45 Musikalische Einstimmung
23.00 Eucharistiefeier zur Heiligen Nacht

Mittwoch, 25. Dezember, Weihnachten
10.00 Festgottesdienst mit Kirchenchor, Orchester und Solisten

Donnerstag, 26. Dezember, Stephanstag
10.00 Eucharistiefeier

Samstag, 28. Dez., Fest der Heiligen Familie
16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 29. Dez., Fest der Heiligen Familie
10.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 31. Dezember
16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

Mittwoch, 1. Januar, Neujahr
Hochfest der Gottesmutter Maria
16.30 Eucharistiefeier, anschl. Neujahrs-Apéro Orgel: Madeleine Nüssli, Trompete: René Büttiker
um 19.30 keine Eucharistiefeier in der Kapelle

Freitag, 3. Januar, Herz Jesu
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier mit Anbetung und eucharistischem Segen

Samstag, 4. Januar, Epiphanie (Dreikönige)
16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
18.00 Eucharistiefeie

Sonntag, 5. Januar, Epiphanie (Dreikönige)
10.00 Eucharistiefeier, Familiengottesdienst, anschl. Dreikönigs-Apéro

Rosenkranzgebet
Di, 24. und 31. Dezember kein Rosenkranzgebet.

Unsere Kollekten:
21./22. Dez. für Treffen und Projekte für Jugendliche in der Kirche; **24./25./26. Dez.** für das Caritas-Kinderspital in Bethlehem; **28./29. Dez.und 1. Jan.** für die Kinder- und Jugendberatung Zug; **04./05. Jan.** Epiphanieopfer der inländischen Mission für den Erhalt von Kirchen.

Ökumenische Weihnachts-Chnöpflifiir
Samstag, 21. Dezember, 16.30 Uhr in der Kirche, mit Ursula Letter, Ildiko Mescha und Myriam Brauchart.

Vergebung beflügelt!
Am 21./22. Dezember gestalten wir die Gottesdienste in der Pfarrkirche als Ermutigungs- und Versöhnungsfeiern, damit wir unbeschwert und mit Freude der Ankunft Gottes in der Welt entgegengehen können.

Das Friedenslicht
brennt vom 22. Dezember bis am 1. Januar in unserer Kirche. Tragen Sie es weiter, schenken Sie es weiter! So bleibt Weihnachten nicht nur ein Datum! **In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Kraft und Vertrauen für die Herausforderungen, die das neue Jahr für uns bereithält.**

Offenes Herzenslieder-Singen in der Kapelle
Sonntag, 22. Dezember, 17.00 Uhr, mit Jasmina Meier und Gunnar Hartmann. Anschliessend gibt es Tee und Gebäck – wer möchte, bringt etwas dafür mit. Kollekte für das Schulprojekt «Lotus Children» in Ägypten. Informationen erhalten Sie bei Jasmina Meier über 077 462 10 04.

Musik am Heiligen Abend
Pierre Phalèse (1510 - 1573): Galliarde; John Dowland (1561 - 1626): Come again; Traditional English Christmas Carol (1833): God Rest Ye Merry, Gentlemen; Traditional English Christmas Carol (16th century): We wish you a Merry Christmas; Otto Malling (1848 - 1915): Bethlehem. Jasmina Meier, Ocarina; Gunnar Hartmann, Gitarre; Trudi Bitterli, Orgel.

Musik am Weihnachtstag
Anton Diabelli (1781 - 1858): Pastoralmesse F-Dur für Chor, Soli, Orchester, Orgel;
William Boyce (1710 - 1779): Symphony V.
Kirchenchor Bruder Klaus mit Ad-hoc-Chor; Orchester ad-hoc; Maria Gianella, Sopran; Ann-Kathrin Biagioli, Sopran; Franziska Schnyder, Alt; Georg Fluor, Tenor; Alvin Muoth, Bass; Romana Pezzani, Konzertmeisterin; Flavio Puntin, Flöte; Pius Dietschy, Orgel; Armon Caviezel, Leitung.

Bitte beachten Sie in der linken Spalte auch die Angaben zur Musik am 4. Advent und am Neujahrstag. Wir danken allen Beteiligten ganz herzlich für ihr beflügelndes Engagement und wünschen unbeschwerte Festtage.

St. Johannes
Zug

Pfarrei St. Johannes d. T.
St. Johannes-Str. 9
6300 Zug
Tel. 041 741 50 55
Fax. 041 741 55 35
pfarramt@pfarrei-stjohannes-zug.ch

Gottesdienste

Samstag, 21. Dezember
18.00 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier mit Walter Wiesli

Sonntag, 22. Dezember – 4. Advent
09.45 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier mit Walter Wiesli

Ammannsmattkapelle
08.30 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier mit Walter Wiesli

Werktagsgottesdienste 23.-27.12.
Mo 16.00 Ökumenische Feier im Alterszentrum
Mo 17.00 Rosenkranzgebet
Di 09.00 KEIN Gottesdienst im Alterszentrum
Fr 06.05 Meditation in Stille
Fr 09.00 KEIN Gottesdienst

Dienstag, 24. Dezember – HEILIGER ABEND
17.00 Gottesdienst mit Weihnachtsspiel «De Wiehnachtstraum»
19.00 Italienischer Gottesdienst
23.00 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier mit Walter Wiesli und Bernd Lenfers Grünenfelder
Weihnachtliche Musik von Jean-Jaques Beauvarlet-Charpentier (1734 -1794) und Louis-Claude Daquin (1694 -1772). Niklaus König, Orgel.

Mittwoch, 25. Dezember – WEIHNACHTEN
09.45 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier mit Walter Wiesli und Bernd Lenfers Grünenfelder

Wolfgang Amadé Mozart: Missa solemnis in c, KV 139 «Waisenhausmesse»
Johann Sebastian Bach: Arie Nr. 31 aus dem WO «Schliesse mein Herz». Gabriela Bürgler, Sopran; Anne-Lise Latouche-Hallé, Alt; Bruce Mathers, Tenor; René Koch, Bass; St. Johannes-Chor; Barockorchester St. Johannes; Johannes Meister, Leitung.
17.00 Gottesdienst mit Weihnachtsspiel «De Wiehnachtstraum»

Donnerstag, 26. Dezember – Stephanstag
09.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Bernd Lenfers Grünenfelder

Schutzengelkapelle
Mittwoch, 25. Dezember/1. Januar
19.00 KEIN Gottesdienst

Samstag, 28. Dezember
18.00 Familiengottesdienst mit Kindersegnung. Mit Bernd Lenfers Grünenfelder
2. Gedächtnis: Anna Reding-Rinderli

Sonntag, 29. Dezember
09.45 Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Bernd Lenfers Grünenfelder

Ammannsmattkapelle
08.30 Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Bernd Lenfers Grünenfelder

Werktagsgottesdienste 30.12.13-03.01.14
Mo 17.00 Rosenkranzgebet
Di 09.00 Kommunion im Alterszentrum

Dienstag, 31. Dezember 2013 – SILVESTER
18.00 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier mit Walter Wiesli

Mittwoch, 1. Januar – NEUJAHR
09.45 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier mit Walter Wiesli

Fr 06.05 Meditation in Stille
Fr 09.00 Kommunionfeier

Samstag, 4. Januar
18.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Bernd Lenfers Grünenfelder

Sternsingen 2014

Am 2. Januar um 16.30 werden die Sternsinger nach der Aussendung auf ihren Weg geschickt. Kinder der 2. bis 6. Primarklassen ziehen am 2.1./ 3.1. / 6.1. / 7.1. 14 in der Pfarrei St. Johannes von Tür zu Tür. Weihnachtslieder singend, bringen sie Ihnen Freude und Gottes Segen für Sie, Ihre Wohnungen und Häuser. Die ungefähren Zeiten werden in Ihren Häusern bekanntgegeben. Am Sonntag, 5.1.2014, 9.45 verschönern die SternsingerInnen mir ihren Liedern den Gottesdienst. Ich hoffe, wir werden offene Türen und offene Herzen antreffen. Mit Ihren Spenden unterstützen wir das Projekt «Kinder helfen Kindern» (Missio) für Hoffnung der Flüchtlingskinder in Malawi (Afrika) und weltweit. Wir danken Ihnen dafür von ganzem Herzen.
Edith Meister

Unsere Opferspenden

21./22. Dezember
Aufgaben des Bistums

23./24./25. Dezember
Kinderspital Bethlehem

28./29. Dezember
Pro Long Maï-Europäische Kooperative

31.12.13/01.01.14
Stiftung Kinderwerk Lissabon

«De Wiehnachtstraum»

Krippenspiel mit schlichtem Gottesdienst
Heiligabend, 24. Dezember 17.00 und
1. Weihnachtstag, 25. Dezember um 17.00
Wie ist das damals in Bethlehem zugegangen? Lisa, ein Mädchen aus unserer Zeit, hat einen Traum: Maria, Joseph und Engel, Wirt und Hirt, alle kommen vor. Doch bis zur Geburt des Jesuskindes im Stall von Bethlehem ist es ein spannender Weg. Rowena Gisler, Rita Kälin, Nora Simmen und viele Menschen hinter den Kulissen haben beim diesjährigen Krippenspiel mitgeholfen.

****

In dieser Nacht
erheben die Uhren sich
gegen die Zeit
bleibt stehen
das grosse Rad,
wird Gott erkennbar
in der Liebe der Menschen,
kommt nahe sich alles Verlorene.

Siehe:
Die Liebe kommt zurück
und will bleiben.
(Friedrich Rohde)

Einfach Weihnachten

Liebe Kinder und Erwachsene in St. Johannes

Mein Wunsch zum Geburtsfest ist schlicht.
Er spricht aus obigem Gedicht:
Mögen wir Liebe verschenken!
Möge Gott unser Leben lenken!
Mögen wir im Kleinen das Wunder sehn!
Möge einfach Weihnachten geschehn!

Ganz herzlich seid ihr zu unseren Gottesdiensten in den Festtagen eingeladen. Alle Feiern sind mit Liebe und Kreativität vorbereitet. Alle Gottesdienste leben von Musik, Wort, Stille, Kerzenlicht und der geheimnisvollen Mitte: Gott wird Mensch und Friede sei auf Erden! Die einzelnen thematischen und musikalischen Akzente finden Sie unter der Rubrik Gottesdienste.

Im Namen des Pfarreiteams wünsche ich allen frohe, gesegnete Festtage. Herzlich,
Bernd Lenfers Grünenfelder, Gemeindeleiter
****

Gut Hirt
Zug

Kath. Pfarramt Gut Hirt, Baarerstrasse 62,
Postfach 2526, 6302 Zug
Tel. 041 728 80 20, Fax 041 728 80 30
E-Mail: pfarramt@pfarrei-guthirt-zug.ch
www.kath-zug.ch/gut-hirt
Öffnungszeiten Pfarramt: Di-Do 8.30-11.00 und 14.00-17.00; Fr 8.30-11.00

Gottesdienste

Samstag, 21. Dezember

16.30-17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Vorabendgottesdienst
Jahresgedächtnis: Maria Heinrich-Ziegler

Sonntag, 22. Dezember
Vierter Adventssonntag

9.30 Eucharistiefeier
Predigt: Oliver Schnappauf
11.00 Kroatischer Gottesdienst
18.00 Eucharistiefeier

Montag, 23. Dezember

19.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 24. Dezember - Heilig Abend

17.00 Familien-Eucharistiefeier
Gestaltung: A. Fieni & B. Gehrig
Musik auf der Querflöte,
Sopranistin & Orgel
22.30 Einstimmende Orgelmusik
23.00 Mitternachtsmesse
Predigt: Urs Steiner
Instrumentalmusik an Clavicord & Orgel

Mittwoch, 25. Dezember
Hochfest der Geburt des Herrn

9.30 Festliche Eucharistiefeier
Predigt: Bernhard Gehrig
Pastoralmesse in G von Karl Kempter für
Soli, Chor, Orgel und Orchester
10.45 Eucharistiefeier im BZN
11.30 Christmas Mass in St. Oswald
Sermon: Urs Steiner

Unter der Woche: 26. bis 27. Dezember

Do	09.00	Eucharistiefeier, Rotwein-Segnung
	16.00	Eucharistiefeier im Betagtenzentrum Neustadt
Fr	19.30	Eucharistiefeier, Weisswein-Segnung

Samstag, 28. Dezember

16.30-17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Vorabendgottesdienst
Gestiftete Jahrzeit: Josef & Alfred Künzle

Sonntag, 29. Dezember
Fest der Heiligen Familie

9.30 Wortgottesfeier
Predigt: Bernard Gehrig
11.00 Kroatischer Gottesdienst
18.00 Eucharistiefeier

Unter der Woche: 30. bis 31. Dezember

Mo	19.30	Eucharistiefeier
Di	07.00	Eucharistiefeier

Mittwoch, 1. Januar - Neujahr
Hochfest der Gottesmutter Maria

9.30 Eucharistiefeier
Predigt: Pater Perry da Silva

Unter der Woche: 2. bis 3. Januar

Do	09.00	Eucharistiefeier
	16.00	Eucharistiefeier im Betagtenzentrum Neustadt
Fr	19.30	Eucharistiefeier

Samstag, 4. Januar

16.30-17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 5. Januar - Erscheinung des Herrn

9.30 Eucharistiefeier
11.00 Kroatischer Gottesdienst
18.00 Eucharistiefeier

Kollekte am 21./22. Dezember
Kirche in Not
Weihnachtskollekte
Kinderspital Bethlehem
Kollekte am 28./29. Dezember
Stern der Hoffnung

Auf unserer Webseite finden Sie zusätzliche, aktuelle Bilder, Informationen sowie kurzfristige Änderungen: **www.kath-zug.ch/gut-hirt**

AUS DEM PFARREILEBEN

Liebe Pfarreiangehörige

wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Möge die Frohe Botschaft Ihr Herz mit Glück erfüllen, die Hoffnung dieser Botschaft Ihren Lebensweg erleuchten und die Zusage der Botschaft Ihnen helfen, die grenzenlose Liebe Gottes zu spüren. Möge Weihnachten Ihr Herz erwärmen, jetzt und durch das ganze neue Jahr.
■ Ihr Pfarreiteam Gut Hirt

Pfadi-Weihnachtstheater

«Dschungel Wiehnachte»

Das Weihnachtstheater der Pfadi Guthirt hat seit Jahren einen festen Platz in Pfarrei und Quartier. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, es wird geprobt, gebastelt und getüftelt. Das Theater findet am 24. Dezember von 14-16 Uhr im Pfarreiheim statt, wie immer mit weihnächtlicher Stimmung, Kaffee und Kuchen.

Musik an Weihnachten

Heilig Abend, 24. Dezember:
17 Uhr Familiengottesdienst
Nebst der Sopranistin Kyungbin Duay, begleitet von Verena Zemp an der Orgel, spielt auch Dario Wismer. Auf der Querflöte begleitet er die Geschichte «di allereerscht Wienacht» im Familiengottesdienst mit Weihnachtsliedern.
23 Uhr: Mette (Einstimmung ab 22.30 Uhr)
Am Clavichord werden Variationen über «Puer nobis nascitur» von J.P. Sweelinck, desgleichen über «Wie schön leuchtet der Morgenstern» von S. Scheidt und diverse Correnti von G. Frescobaldi sowie freie Improvisationen gespielt.
Das Clavichord ist ein kleines Tasteninstrument mit Lauten-ähnlichem Klangcharakter. Die Saiten werden durch feine Metallplättchen, sogenannten Tangenten, angeschlagen.
An der Orgel ertönen Werke über französische Weihnachtslieder (Noëls) von französischen Meistern des Barock. Peter Meier spielt das Clavichord und die Orgel.

Weihnachten, 25. Dezember:
9.30 Uhr: Hochamt
Pastoralmesse in G, op. 24 von Karl Kempter
Karl Kempter wurde 1819 im bayrisch-schwäbischen Limbach geboren. Bereits mit 20 Jahren war er Domorganist und später Domkapellmeister in Augsburg. Sein kompositorisches Schaffen umfasst überwiegend kirchenmusikalische Werke. Sein wohl bekanntestes Werk ist die berühmte Pastoralmesse in G, op. 24. In der Christmette am Heiligen Abend 1851 war sie zum ersten Mal im Augsburger Dom zu hören. Die Instrumentalbesetzung besteht aus einem Streichquartett, Orgel und Bläsern, die der Messe einen besonders festlichen Charakter geben. Wegen ihrer eingängigen Melodik hat diese Weihnachtsmesse eine überaus weite Verbreitung gefunden.
Kyungbin Duay, Sopran; Monica Treichler, Alt; Thomas Leu, Tenor; Rolf Walke, Bass
Kirchenchor Gut Hirt; Orchester ad hoc
Susanne Bitterlin, Konzertmeisterin; Silvia Affentranger, Orgel; Verena Zemp, Leitung

Weihnachtswünsche

Liebe Schwestern und Brüder
besonders der Pfarrei Gut Hirt
Seit Kindsbeinen ist es ein Herzensbedürfnis, anderen gnadenvolle Weihnacht und ein gesegnetes, neues Jahr zu wünschen.
Da ich Sie von meinem Bett und Rollstuhl aus nicht von Angesicht zu Angesicht sehen und nicht mit warmem Händedruck begrüssen kann, benutze ich den Maschinendruck des Pfarreiblattes. Ich danke Ihnen für das intensive Beten für mich und für die zahlreichen, so oft mehr als freudigen Besuche danke ich froh und seufze mit Lippen und Herzen «Vergelt's Gott». Möge Ihre Zukunft keinen Einbruch der Gesundheit haben, wie bei mir. Freude und Friede mögen sich mehren, um es auszustrahlen. Vermögen wir in der Liebe des Krippenkindes einander Schutzengel sein, direkt und/oder versteckt. Gott gebe es. In Ihm Dank, Gruss und Segen.
■ Ludwig Schwerzmann

Good Shepherd's

Good Shepherd's Catholic Community
hello@good-shepherds-zug.ch
Tel. 041 728 80 24

Eucharist Celebration

Christmas Mass:
December 25th

11.30 a.m. in the St. Oswald Church

Sunday, January 12th

18.00 Mass in Gut Hirt Church

The Christ in You

The week between Christmas and New Year is always a very quiet time of year. Many people are gone for the holidays so it's a good chance to catch up on work that has accumulated from the past twelve months. I go through my agenda and transfer names and dates from the old to the new. It is kind of a ritual for me as I reflect on the year's entries and my contacts. I think about the many meetings I have had, the people I have met and encounters I have made. I ask myself about my experiences, my decisions and how I handled various situations. Was I productive? Did I meet the needs of others? Did I offend anyone? Could I have done something different? Is there something I can change? We have been talking and writing about change during the past weeks. We all realize that change is necessary for our personal and spiritual growth. To make changes sometimes we need help in finding the right tools. I would like to share with you an image that I think is a great picture for pointing us in the right direction. It is the picture of Jesus, among us. We know that Jesus is with us. We hear him in the words he proclaimed, we see him in the faces of each other and we meet him in the Eucharist. At Christmas we celebrate his birth and we wait for his return. The Messiah came to us as an innocent baby, conceived by the Holy Spirit and born of the Virgin Mary. Mary carried our Savior and felt him grow. Jesus moved inside of her and she embraced him. Mary nurtured Christ and watched him grow. And us? If you are not carrying Jesus inside of you, feeling him move, if you are not embracing our Savior and helping him grow, then you need to activate him, energize him. What did Mary do after the Angel Gabriel left her? She didn't sit in the chapel praying, she went, with haste, as it says in Luke's Gospel, into the hill country to the home of Elizabeth. Why? Because she needed her! Elizabeth was an old woman, six months pregnant with John the Baptist. And John leaped inside of the old woman at the presence of the unborn Savior. Friends, mirror this image of Mary. Carry the Christ child that lives inside of you and bring him to someone who needs your help. Touch a broken brother or sister, more importantly, let them be moved by the Christ that grows inside of you. Let the Christ in you come out and be born to the world around you. We at Good Shepherd's wish you a blessed Merry Christmas and Happy New Year!

■ Fr. Urs Steiner

Walchwil

Pfarramt St. Johannes der Täufer
Kirchgasse 8, 6318 Walchwil
Tel. 041 758 11 19 / Natel 079 359 47 58
Fax 041 758 11 68 / Sakristei 041 758 28 72
www.kg-walchwil.ch
E-Mail: pfarramt.walchwil@bluewin.ch

Gottesdienste

Samstag, 21. Dezember

18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Vorabend-Eucharistiefeier mit Predigt und Liedern

Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent

10.00 Eucharistiefeier mit Predigt und Liedern

Das Opfer vom Wochenende erbitten wir für den Krankenfonds. Herzlichen Dank für jede Spende.

Montag, 23. Dezember

09.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 24. Dezember - Heiliger Abend

15.00 Weihnachtsgottesdienst im Mütschi
17.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel
23.00 Festgottesdienst zum Hochfest der Geburt des Herrn mit festlicher Weihnachtsmusik für Flöte und Harfe

Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten
Hochfest der Geburt des Herrn

10.00 Festgottesdienst mit der Missa brevis in F, «Jugendmesse» von Joseph Haydn für gemischten Chor, Orchester und zwei Solo-Soprane
mit dem Kirchenchor Walchwil, Camerata Walchwil, Sopran 1 Manuela Hager, Sopran 2 Nicola Brügger, Orgel Bertina Adame, Leitung Peter Werlen

Das Opfer über Weihnachten erbitten wir für das Kinderspital Bethlehem. Herzlichen Dank für jede Spende.

Donnerstag, 26. Dezember - Hl. Stephanus

09.00 Eucharistiefeier mit Predigt und Liedern (Aushilfe)

Freitag, 27. Dezember

17.00 Eucharistiefeier im Mütschi

Samstag, 28. Dez. - Unschuldige Kinder

17.00 Glockenläuten zum Tag der unschuldigen Kinder
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Vorabend-Eucharistiefeier mit Predigt und Liedern (Aushilfe)

Sonntag, 29. Dezember - Heilige Familie

10.00 Eucharistiefeier mit Predigt und Liedern (Aushilfe)

Das Opfer vom Wochenende erbitten wir für die Organisation Unsere kleinen Brüder und Schwestern. Herzlichen Dank für jede Spende.

Montag, 30. Dezember

09.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 31. Dezember - Silvester

16.15 Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in der Pfarrkirche
17.00 Dankgottesdienst zum Jahresende (Aushilfe), mit festlicher Orgelmusik

Mittwoch, 1. Januar 2014 - Neujahr
Hochfest der Gottesmutter Maria

10.00 Festgottesdienst zum Neujahr mit Predigt und Liedern (Aushilfe)
11.00 Eucharistiefeier im Mütschi (Aushilfe)

Das Opfer von Silvester und Neujahr erbitten wir für die Sternsinger-Aktion Flüchtlingskinder in Malawi. Herzlichen Dank für jede Spende.

Freitag, 3. Januar - Herz-Jesu-Freitag

16.15 Aussetzung des Allerheiligsten in der Kapelle Mütschi
17.00 Eucharistiefeier im Mütschi

Pfarreimitteilungen

Weihnachten 2013 - Liebe Pfarreiangehörige
Gott wird Mensch in einer Welt, die ihn nicht erkennt, der er gleichgültig ist; in einer Welt, die ihn ablehnt und einige Jahrzehnte später ausserhalb der Stadt Jerusalem hinrichtet. Sie hatten keinen Platz für ihn. Und sie haben auch heute keinen Platz für ihn. Unzählige Male wiederholt sich die Herbergesuche der Heiligen Nacht im Schicksal der Armen, der Notleidenden, derer, die Jesus in besonderer Weise seine Brüder und Schwestern genannt hat. Keinen Platz für sie? Oder doch? Gibt es nicht doch Menschen, denen wir einen Platz geben können? Einen Platz in unserem Herzen, in unserem Verhalten ihnen gegenüber? Gibt es nicht vielleicht Menschen, die wir ablehnen, weil sie uns weh getan haben oder weil sie uns auf die Nerven gehen? Ist in unserem Leben Platz für Gott? Es kann ja sein, dass Gott auch in unserem Leben am Rande, vor der Türe stehen muss. Es kann sein, dass wir ihm verübeln, dass er dies oder jenes zugelassen hat, dass es uns nicht so gut geht wie anderen. Es kann sein, dass trotz der Stimmung an Weihnachten Gott als der menschgewordene Sohn Gottes darin nicht vorkommt. Das Angebot seiner Liebe ergeht auch an uns. Gott klopft auch bei uns an. Er klopft an in den Fragen und Bedürfnissen unserer Mitmenschen. Ich wünsche Ihnen gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr.
pfr. m. rogina

Steinhausen

Gottesdienste

Samstag, 21. Dezember

17.30 Abendgottesdienst; Dreissigster für Hans Knecht-Heer, Aufenthalt in Cham; Jahrzeiten für Martin u. Marie Schroff-Bayer, Feldheim; Ronja Limacher, Bann 18 (Eucharistiefeier, Josef Grüter)

Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent

09.00 Sonntagsgottesdienst mit der Schola (Eucharistiefeier, Josef Grüter)
10.15 Sonntagsgottesdienst (Eucharistiefeier, Josef Grüter)
18.00 Versöhnungsfeier (Wortfeier, Ruth Langenberg, Alfredo Sacchi)
19.30 Abendgebet mit Gesängen nach Taizé

Werktagsgottesdienst 23. Dezember

Mo 17.00, Rosenkranz

Dienstag, 24. Dezember - Heiliger Abend

17.00 Familiengottesdienst (Kommunionfeier, Andreas Wissmiller)
23.00 Christmette (Eucharistiefeier, Ruedi Odermatt, Alfredo Sacchi)

Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten

10.15 Festgottesdienst mit dem Kirchenchor (Eucharistiefeier, Alfredo Sacch)

Donnerstag, 26. Dezember - Stefanstag

09.00 Gottesdienst mit Weinsegnung (Eucharistiefeier, Bruno Fischer)

Werktagsgottesdienst 27. Dezember

09.30 Eucharistiefeier im Weiherpark

Samstag, 28. Dezember

17.30 kein Gottesdienst

Sonntag, 29. Dezember - Heilige Familie

09.00 Sonntagsgottesdienst (Kommunionfeier, Ruedi Odermatt)
10.15 Chinderchile mit Taufe von Maris Küng und Kindersegnung (Projektgruppe Pfarreirat)

Werktagsgottesdienst 30. Dezember

Mo 17.00, Rosenkranz

Dienstag, 31. Dezember - Silvester

17.30 ökumenischer Gottesdienst in der reformierten Kirche (Abendmahl, Hubertus Kuhns, Ruedi Odermatt)

Mittwoch, 1. Januar - Neujahr

10.15 Festgottesdienst zum Neujahr, anschliessend Apéro (Eucharistiefeier, Andreas Wissmiller, Alfredo Sacchi)

Werktagsgottesdienst 3. Januar

09.30 Eucharistiefeier im Weiherpark

Josef: welche Ausfahrt nehmen?

Zum 4. Advent

Während Lukas die Mutter Maria in die Mitte seiner Weihnachtsgeschichte stellt, erzählt Matthäus aus der Sicht des Josef. Dessen Art ist es nicht, im Nebel herumzustochern, seine Landschaft Galiläa zeigt sich in der Regel sonnig und klar. Als er von der Schwangerschaft seiner Verlobten hört, steht für ihn fest: rasch die nächste Ausfahrt nehmen, bevor es zu spät ist.

Zwei zusätzliche Wegweiser helfen ihm, doch eine andere Spur zu finden. Der Traum und der Engel. Dass er auf Träume hört, macht ihn zu einem besonderen Mann. Wie schon seinerzeit seinen Namensvetter Josef in Ägypten, den seine Träume in Bedrängnis gebracht hatten, dem sie aber auch Tore öffneten für einen ungewohnten Weg.

Aufgewacht, wählt Josef den Weg mit seiner Frau und dem Kind. Er wird ihn zunächst nach Bethlehem führen, von dort nach Ägypten und erst nach Jahren wieder heim nach Nazareth. Und dann wird der Sohn Marias erst recht unerwartete Wege gehen.

Adventlich leben heisst warten können auf die richtige Ausfahrt, spüren, wenn es stimmt, und dann entschlossen die richtige Spur nehmen.

Josef Grüter

Ökumenisches Taizé-Gebet

Sonntag, 22. Dezember, 19.30, Meditationsraum im Kaplanenhaus, oberste Etage, Zugerstrasse 8. Ab 19.00 besteht die Möglichkeit singend oder mit einem Musikinstrument die Lieder zu üben.

Herzliche Einladung!

Weihnachts-/Neujahrswunsch

Krippen in Bethlehem
Krippen überall
Krippen auch in Steinhausen?

Krippen haben Stallgeruch
Stallgeruch überall
Stallgeruch auch in Steinhausen?

Unser Herz eine Krippe?
Herzkrippen mit Stallgeruch überall?
Herzkrippen in Steinhausen?

Wir können dazu beitragen,
dass unser Herz mit Stallgeruch zu einem Krippenplatz wird!

Liebe Pfarreiangehörige!
Ich wünsche ihnen und all ihren Lieben über die Festtage hinaus Glück und Segen und fürs kommende neue Jahr alles Gute.
Ruedi Odermatt, Pfarreileiter

Musik in den Festgottesdiensten

Heiligabend, 24. Dezember

17.00: Ein Ad-hoc-Chor aus Pfarreimitgliedern singt Weihnachtslieder, Martin Völlinger begleitet am Klavier, Orgel.

23.00: Sie hören Werke von Mozart, Bach und Vivaldi. Andreas Fischer am Klavier, Orgel, und Beat Oeschger, Klarinette, Blockflöte.

Weihnachten, 25. Dezember

10.15: Der Kirchenchor singt Weihnachtsmusik von Felix Mendelssohn-Bartholdy und John Rutter. Es musizieren Anne Deen, Oboe, Katharina Vogt, Violine, Anne-Martine Hofstetter, Harfe, und Martin Völlinger, Orgel, Klavier.

Silvester, 31. Dezember

17.30: Im ökumenischen Gottesdienst in der reformierten Kirche hören Sie festliche Musik von Andrea Forrer, Orgel, und Alois Hugener, Alphorn.

Neujahr, 1. Januar

10.15: Feierliche Barockmusik für zwei Trompeten mit Marcel Krummenacher und Norbert Kiser. Martin Völlinger am Klavier, Orgel.

Herzliche Gratulation

Vera Schwitter-Scotoni, Kirchmattstrasse 3,
80 Jahre am 23. Dezember;
Romana Weber-Willi, Bahnhofstrasse 22,
80 Jahre am 26. Dezember.

Chinderchile mit Kindersegnung

Im Gottesdienst vom Sonntag, 29. Dezember, feiern wir um 10.15 eine Chinderchile mit Taufe und Kindersegnung. Taufe und Segnung bringen zum Ausdruck, dass wir Menschen (ob gross oder klein) nicht alleine sind. Wir sind eine Gemeinschaft, bestärken einander im Glauben – gerade im Wissen, dass die Welt nicht Heil und Familienidyll ist. In Wort und Zeichen verbunden sein mit dem Christusgeheimnis, selber zum Licht und Segen für die Welt werden – dies bringen wir in dieser Feier zum Ausdruck.

Für die Gruppe Chinderchile,
Ingeborg Prigl

Umfrage Ehe-/Familienpastoral

Liebe Pfarreiangehörige!

Papst Franziskus lädt zu einer Vernehmlassung zu Fragen rund um Ehen und Familie ein: Für unsere Kirche ist das in dieser Form etwas Neues! Um sich für die Synode im kommenden Herbst 2014 in Rom vorbereiten zu können, wollen sich die teilnehmenden Bischofskonferenzen ein aktuelles «Bild» machen, was die Engagierten der Pfarreibasis zu diesen Fragen denken. Unser Bischof Felix lädt darum alle Gläubigen ein, sich via Internet an der Umfrage zu beteiligen. Die Umfrage erfolgt anonym unter Federführung des Pastoralsoziologischen Institutes in St. Gallen. Sie finden den Online-Fragebogen unter www.pastoralumfrage.ch; er ist verständlich formuliert und bis Silvester aufgeschaltet.

Der Pfarreirat und das Seelsorgeteam unterstützen sehr die Auseinandersetzung mit den Fragen von Ehe- und Familienpastoral und hoffen, dass viele unserer Pfarreiangehörigen sich an der Umfrage beteiligen.

Baar

Pfarramt St. Martin www.pfarrei-baar.ch
Asylstrasse 2, Postfach 1449 041 769 71 40
sekretariat@pfarrei-baar.ch Fax 041 769 71 41
Notfallnummer (Wochenende) 079 904 14 59

Pfarreileitung: 041 769 71 40
Anthony Chukwu
Sekretariat: Karl Christen, Karin Sterki
Theologische Mitarbeit: 041 769 71 40
Markus Grüter, Oswald König, Margrit Küng
Barbara Wehrle Hanke
Sozialdienst: Martina Helfenstein 041 769 71 42
Sakristane, Hauswarte:
Ueli Hotz, St. Martin 079 663 89 14
Rafael Josic, St. Thomas/Sunnematt 078 794 43 61
Christoph Pfister, Pfarreiheim 079 204 83 56

Gottesdienste

Vierter Adventssonntag
Vorabend, Samstag, 21. Dezember

17.15- 17.45 Beichtgelegenheit, St. Martin
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin

Sonntag, 22. Dezember

8.00 Eucharistiefeier, St. Martin
9.15 Missa Portuguesa, St. Martin
9.30 S. Messa in italiano, St. Anna
9.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Thomas
9.30 Eucharistiefeier, Walterswil
10.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier und Abschiedsritual, Pflegezentrum
10.45 Eucharistiefeier, St. Martin
19.30 Bussfeier, St. Martin

WEIHNACHTEN
Hochfest der Geburt des Herrn
Heiligabend, Dienstag, 24. Dezember

07.00- 7.30 Morgenmeditation, Pfarrhaus
10.00 Ref. Weihnachtsgottesdienst, PZ, Café
16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark
17.00 Weihnachts-Familiengottesdienst St. Martin
17.00 Weihnachts-Familiengottesdienst St. Thomas
22.00 Weihnachtsgottesdienst, Walterswil
22.30 Weihnachtsgottesdienst, St. Thomas
23.00 Weihnachtsgottesdient, St. Martin
00.30 Weihnachtsgottesdienst (Kroaten), St. Martin

Weihnachtstag, Mittwoch, 25. Dezember

8.00 Eucharistiefeier, St. Martin
9.15 Missa Portuguesa, St. Martin
9.30 S. Messa in italiano, st. Anna
9.30 Eucharistiefeier, Walterswil
10.00 Eucharistiefeier, St. Thomas
10.45 Eucharistiefeier, St. Martin

Freitag, 27. Dezember

15.00 Rosenkranz, St. Anna
16.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Bahnmatt

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 28. Dezember, 18.00 St. Martin
Zweites Gedächtnis für:
Frieda Hürlimann, Bahnmatt 2

Fest der Heiligen Familie
Samstagabend, 28. Dezember

17.15- 17.45 Beichtgelegenheit, St. Martin
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin

Sonntag, 29. Dezember

8.00 Eucharistiefeier, St. Martin
9.15 Missa Portuguesa, St. Martin
9.30 S. Messa in italiano, St. Anna
9.30 Eucharistiefeier, St. Thomas
9.30 Eucharistiefeier, Walterswil
10.45 Eucharistiefeier, St. Martin
12.00 Tauffeier, St. Anna

Dienstag, 31. Dezember

16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark

Hochfest Gottesmutter Maria
Neujahr, Mittwoch, 1. Januar 2014

8.00 Eucharistiefeier, St. Martin
9.30 S. Missa in italiano, St. Anna
10.45 Eucharistiefeier, St. Martin

Herz-Jesu-Freitag,
Heiligster Name Jesu, 3. Januar

15.00 Rosenkranz, St. Anna
16.00 Eucharistiefeier, Bahnmatt
17.00 Aussetzung des Allerheiligsten, St. Anna
19.15 Eucharistischer Segen, St. Anna
19.30 Eucharistiefeier, St. Anna

Herzliche Einladung zur
«Offenen Tür am Heiligabend»

Gerne möchten wir mit Ihnen Weihnachten feiern! Bleiben Sie nicht allein! Kommen Sie zu uns am Dienstag, 24. Dezember, von 18.00 Uhr bis ca. 22.15 Uhr.
Wir treffen uns im Pfarreiheim St. Martin, Asylstr. 2, zum Apéro und Nachtessen.
Zwischen den Gängen musizieren Eva und Martin Kovarik. Der Abend endet ungefähr um 22.15 Uhr.

Auch kurzfristig Entschlossene sind ab 21.00 Uhr herzlich zum Kaffee und Dessert eingeladen – auch ohne Anmeldung!
Der Abend ist kostenlos. Es wird ein Kässeli zugunsten des Sozialfonds St. Martin aufgestellt sein.
Auf einen gemütlichen Abend freuen sich:
Martina Helfenstein und das Vorbereitungsteam.
Anmeldung zum Nachtessen schriftlich oder telefonisch bis 16. Dezember an: Kath. Pfarramt, M. Helfenstein, Asylstr. 2, 6340 Baar, 041 769 71 42
martina.helfenstein@pfarrei-baar.ch

Musik im Gottesdienst
Die Schola-Gregoriana singt am **Vierten Adventssonntag** um 10.45 Uhr in der Pfarrkirche.
In den **Bussfeiern** am Freitag, 19.30 Uhr in St. Thomas, und am Sonntag, 19.30 Uhr in St. Martin, musizieren Zita Annen, Blockflöte, Astrid Renner, Cello, und Marlise Renner, Orgel.
Am **Heiligen Abend** singen **in St. Thomas** im Familiengottesdienst um 17.00 Uhr Sternsingerkinder, und um 22.30 Uhr begleitet O. Eisenmann, Orgel, eine Sängerin.
In der Pfarrkirche Baar ist um 17.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kari's Familiengottesdienstorchester und dem Kinderchor Singsangsong.
Ab 22.30 Uhr ist musikalische Einstimmung und um 23.00 Uhr Mitternachtsgottesdienst mit dem Kirchenchor Baar und Instrumentalisten. Es erklingt Weihnachtsmusik von Felix Mendelssohn-Bartholdy und John Rutter für Harfe und Orgel.
Am **Weihnachtstag** singt im 10.00-Uhr-Gottesdienst von St. Thomas, Inwil, der St.-Thomas-Chor Kompositionen von Maierhofer und andern.
Zum **Fest der Heiligen Familie** am 28./29. Dezember musizieren Marlise Renner, Orgel, Astrid Renner, Cello, und Zita Annen, Blockflöte.
Am Samstagabend, 4. Januar, gestalten die Pfadfinder als **Sternsinge**r den Gottesdienst von 18.00 in St. Martin.
Am Sonntag, 5. Januar, musizieren die **Sternsinger** von Inwil im Gottesdienst von 10.00 in St. Thomas.

Kollekten
Am **vierten Adventssonntag holen wir das Missio-Opfer** nach. «missio» ist sozusagen der Ausgleichsfonds der Weltkirche. Unter armen und reicheren Pfarreien und Bistümern wird für Projekte gesammelt, die dann von den Vertretern aus aller Welt gesichtet und ausgewählt werden. In diesem geschwisterlichen Geist ist «missio» Hoffnungszeichen der Kirche der Zukunft. Herzlichen Dank für jeden Beitrag.
An **Weihnachten ist die Kollekte für die Kinderhilfe Bethlehem** bestimmt. Seit mehr als 60 Jahren hilft das Kinderspital Bethlehem dank dieser Kollekte Menschen über alle Grenzen hinweg. Im modernen Gesundheitszentrum werden jährlich über 30'000 Kinder behandelt.
Am **Fest der Heiligen Familie holen wir das Epiphanie-Opfer** vor: Die Inländische Mission unterstützt Pfarreien bei Renovationen, wenn diese nicht selber die nötigen Mittel aufbringen können. Mit dem diesjährigen Epiphanie-Opfer werden vor allem die Tessiner Bergpfarrei Gordevio im Maggiatal mit ihrer Kirche Hl. Philippus und Jakobus, die Kirche der Walliser Pfarrei Blitzingen und die Kirche in Bünzen, Aargau, unterstützt.
An Neujahr, **dem Weltfriedenstag, sammeln wir für das Friedensdorf Broc** im Greyerzerland, wo Jugendliche aus der ganzen Schweiz sich zusammenfinden, um «den Frieden zu lernen».

Einladung zur Bussfeier

«Macht Euch bereit»
Bussfeier in St. Thomas, Freitag, 20. Dez. um 19.30
Bussfeier in St. Martin, Sonntag, 22. Dez. um 19.30
Musikalische Begleitung durch Marlise Renner, Orgel, Zita Annen, Blockflöten, und Astrid Annen, Cello. **«Lasst Euer Licht leuchten in Eure Welt»**

Ranfttreffen am 21./22. Dezember
Das ist die Erlebnisnacht im Advent. Jugendliche und auch Familien sind unterwegs in der Nacht, erfahren Besinnlichkeit und Begegnungen. Auch aus unserer Pfarrei ist eine Gruppe von zehn Jugendlichen unterwegs.

Weihnachtsgottesdienst im PZ Baar
Die ref. Pfarrerin Anja Peçenkoviç feiert am 24.12. um 10.00 im Pflegezentrum, Café Soleil, mit den BewohnerInnen den Weihnachtsgottesdienst. Die musikalische Gestaltung liegt bei Frau Silvia Georgieva an der Orgel und beim Panflötenensemble «Bamboowind». Alle sind herzlich eingeladen.

INWILER STERNSINGEN 2014
Liebe Nachbarn von Inwil und Arbach
Unter der Leitung von Silvia Bürge-Lacher werden viele Kinder unterwegs sein, um in den ersten Tagen des neuen Jahres die Frohbotschaft der Geburt Jesus zu überbringen.
Mit Begeisterung und Freude haben sie Lieder eingeübt, um euch allen von der Hoffnung auf Friede und Liebe in unserer Welt zu singen.

Wir singen am **Sonntag, 5. Januar** um 10.00 Uhr im Gottesdienst (anschliessend Apéro) und am Nachmittag im Quartier:
Erste Station:
17.10 Uhr, Rigistr. 184
dann: Eschenweg 8, Inwilerriedstrasse 19, Inwilerriedstrasse 49
Letzte Station: 18.50 Uhr, Inwilerriedstrasse 67
Montag, 06. Januar 2014:
Erste Station: 18.00 Uhr
Arbachstrasse 61 (Spielplatz im Wohnquartier) Baarermattstrasse 12
Letzte Station: 19.05 Uhr, Weinberghöhe 25

Ein Blick voraus:

Freitag, 10. Januar, 18.15 Uhr
Festliche Musik
zum Jahresbeginn.
Blechblasquintett Philharmonic Brass Zürich - Generell 5

Musik in St. Martin

Jonas Herzog, Orgel

Termine Bibeltreff mit Ueli Rüttimann
Erstes Halbjahr 2014: 21. Januar, 18. Februar, 11. März, 1. April, 6. Mai, 24. Juni.
Informationen: ueli.ruettimann@pfarrei-baar.ch

Aus unserer Pfarrei ist gestorben:
Marcel Thürkauf-Ottolini, Aberenrain 6

Redaktionsschluss Baar

Nr. 03	Do 02.01.	12.01.-18.01.
Nr. 04.05	Mi 08.01.	19.01.-01.02.
Nr. 06.07	Mi 22.01.	02.02.-15.02.

Allenwinden

Pfarramt: St. Wendelin
Dorfstrasse 12, 6319 Allenwinden
Tel.: 041 711 16 05
Fax: 041 711 16 72
www.pfarrei-allenwinden.ch

Christof Arnold-Stöckli, Pfarreileiter
E-Mail: pfarramt@pfarrei-allenwinden.ch
Othmar Kähli, Pfarrverantwortung
E-Mail: othmar.kaehli@datazug.ch
Marianne Grob-Bieri, Sekretariat
E-Mail: sekretariat@pfarrei-allenwinden.ch
Berta Andermatt, Sakristanin

Gottesdienste

Sonntag, 22. Dezember
4. Adventssonntag - Versöhnungsfeier

9.00 Eucharistiefeier
Gestaltung: Pfarrer Othmar Kähli
Kollekte: Jugendkollekte des Bistums Basel
Gestiftete Jahrzeit für Maria Lenz-Theiler, Moosrank

Dienstag, 24. Dezember - Heilig Abend

16.30 Familiengottesdienst in der Aula
Gestaltung: Christof Arnold zusammen mit Schüler/innen der 3. und 4. Klasse
Musikalische Gestaltung: Schülerchor von Erna Röllin

23.00 Mitternachtsgottesdienst*
Gestaltung: Christof Arnold

Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten

10.00 Festgottesdienst mit Pfarrer Paul Zürcher
Gestaltung: Christof Arnold
Kollekten 24./25.: Kinderspital Bethlehem

Sonntag, 29. Dezember - Heilige Familie

9.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Gestaltung: Markus Burri
Kollekte: Caritas Markt, Baar

Mittwoch, 1. Januar - Neujahr

17.00 Eucharistiefeier mit Pfarrer Othmar Kähli
Gestaltung: Christof Arnold
Kollekte: Unwetter auf den Philippinen
Anschl. Apéro

***Mitternachtsgottesdienst**
Beim obigen Gottesdienstplan wurde für den Heiligen Abend keine Mitternachtsmesse, sondern ein Mitternachtsgottesdienst angekündigt. Der Grund: Pfarrer Kähli wird in Unterägeri engagiert sein und Pfarrer Zürcher soll aus Altersgründen kein Einsatz zu so später Stunde mehr zugemutet werden. Ein anderer Priester für eine Mitternachtsmesse konnte nicht gefunden werden, da der Mangel an geweihten Priestern gerade an Festtagen deutlich wird. Im Wortgottesdienst um Mitternacht wird aber die Kommunion verteilt. Ch. Arnold

Pfarreimitteilungen

Ministrantenproben
Vor den Festtagen finden am Montag, 23. Dezember, folgende Ministrantenproben statt: 10.30 Uhr Probe für den Familiengottesdienst vom Heiligen Abend – 11.10 Uhr Probe für den Mitternachtsgottesdienst – 11.30 Uhr Probe für den Weihnachtsgottesdienst vom 25. Dezember. Die Ministranten vom Neujahrsgottesdienst erwarte ich um 16.30 Uhr in der Sakristei. Herzlichen Dank allen Ministrantinnen und Ministranten für ihre guten und treuen Dienste!

Friedenslicht
Ab Montag, 23. Dezember, steht in der Kirche das Friedenslicht von Bethlehem. Es wurde von einer Öllampe in der Geburtsgrotte Jesu genommen und nach Europa geflogen. Am Symbol des Friedenslichts sieht man, dass die wichtigen Dinge nicht weniger werden, wenn man sie teilt, sondern mehr.
In der Kirche stehen neben dem rechten Seitenaltar Laternen. Mit ihnen kann das Friedenslicht nach Hause geholt werden. Wir bitten, die Laternen bei Gelegenheit wieder in die Kirche zurückzubringen. Die beliebten Friedenslicht-Langzeitkerzen (ca. 9 Tage) können für Fr. 8.00 mitgenommen werden. Der Betrag soll in die Antoniuskasse geworfen werden.

Klangzeit – ein Abend mit Musik und Text
Am Sonntag, 29. Dezember, von 19.30 bis 20.30 Uhr entlockt Antonia Ambrico seinem «Hang» einzigartige, meditative Klänge. Kerzenlicht und Schatten bespielen den Raum. Texte von Thomas Betschart führen im Hier und Jetzt. Sie sind herzlich eingeladen.

Disney-Tauschbörse
Am Mittwochnachmittag, 4. Dezember, lud die Gruppe Junger Familien zur Disney-Tauschbörse ins Pfarreiheim ein. Fleissig wurden die Stickers verglichen, bestaunt und getauscht. Das eine oder andere Album konnte (fast) vervollständigt werden. Auch das gemütliche Beisammensein bei Kaffee und Kuchen kam nicht zu kurz.

Weihnachtsgruss
Ich glaube, dass wir einen Funken jenes ewigen Lichts in uns tragen, das im Grunde des Seins leuchten muss und welches unsere schwachen Sinne nur von Ferne ahnen können.
Diesen Funken in uns zur Flamme werden zu lassen und das Göttliche in uns zu verwirklichen, ist unsere höchste Pflicht. (Johann Wolfgang von Goethe)

Liebe Pfarreiangehörige, mit der Geburt von Jesus ist das von Goethe beschriebene ewige Licht in neuer Qualität und Fülle sichtbar geworden. Und in der Weihnachtsfreude leuchtet es in diesen Tagen vielleicht auch in uns allen ein wenig heller auf als unter dem Jahr. Ich wünsche Ihnen allen ein lichtvolles Weihnachtsfest. Ch. Arnold

Unterägeri

Pfarrei Heilige Familie
alte Landstrasse 102
6314 Unterägeri
Tel. 041 754 57 77
pfarramt@pfarrei-unteraegeri.ch
www.pfarrei-unteraegeri.ch

ySamstag, 21. Dezember

16.30 Klinik Adelheid: Eucharistiefeier
18.15 **Pfarrkirche:** Lichtergottesdienst / Eucharistiefeier mit Versöhnungsfeier und Gedächtnis
Pfr. Othmar Kähli
Diakon Markus Burri
2. Gedächtnis für:
Gabriela Touzin-Sedlacek, Zugerbergstr. 4

Sonntag, 22. Dezember

10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier mit Versöhnungsfeier
Pfr. Othmar Kähli
11.30 Pfarrkirche: Taufe: Melina Nussbaumer, Steinhausen

Werktage

Montag, 23. Dezember
19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe
Dienstag, 24. Dezember - Heiliger Abend
15.30 Marienkirche: Kleinkinderfeier
17.00 Pfarrkirche: Familiengottesdienst
23.00 Pfarrkirche: Mette
Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten
09.15 Chlösterli: Kommunionfeier
10.15 Pfarrkirche: Festgottesdienst / Eucharistiefeier
Pfr. Othmar Kähli
Diakon Markus Burri
Donnerstag, 26. Dezember - Stephanstag
10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier und Gedächtnis
Pfr. Othmar Kähli
Predigt: Diakon Markus Burri
Gest. Jahresgedächtnis für:
- Pfarrer Siegfried Schweizer, Wilbrunnenstr. 4
- Anna Iten-Iten, Zugerbergstr. 4
19.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana
Freitag, 27. Dezember
10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
19.30 Marienkirche: Rosenkranz - fällt aus

Samstag, 28. Dezember

16.30 Klinik Adelheid: Kommunionfeier
18.15 **Marienkirche:** Kommunionfeier
Diakon Markus Burri

Sonntag, 29. Dezember

10.15 Pfarrkirche: Kommunionfeier
Diakon Markus Burri
11.30 Pfarrkirche: Taufe Cristina Carlijn Ried, Höhenweg 12

Werktage

Montag, 30. Dezember
19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe
Dienstag, 31. Dezember
19.30 Marienkirche: Rosenkranz - fällt aus
20.15 Marienkirche: Meditation - fällt aus
Mittwoch, 1. Januar - Neujahr
10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier
17.00 Marienkirche: ökumen. Feier «Musik und Wort» zum Jahresbeginn. Pfarrerin Martina Müller und Diakon Markus Burri. Anschl. Apéro
19.30 Marienkirche: Rosenkranz- fällt aus
Donnerstag, 2. Januar
10.00 Annahof: Eucharistiefeier
19.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana
Freitag, 3. Januar
10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 4. Januar

18.15 Marienkirche: Eucharistiefeier und Gedächtnis
Pfr. Paul Zürcher
Predigt: Diakon Markus Burri
Gest. Jahresgedächtnis für:
Fam. Iten-Iten, ab Mühleschwendi und Waser-Iten, Kreuzstr.

Kollekte:
21./22. Dezember: Fidei Donum
24./25. Dezember: Kinderspital Bethlehem
26. Dezember: Kinder- und Jugendberatung
1. Januar: Jugendkollekte

Mitteilungen

4. Lichtergottesdienst

Samstag 21. Dezember 18.15 Uhr
Tauchen Sie nochmals vor Weihnachten hinein in eine besondere Adventsstimmung, geprägt von Kerzenlicht und Taizéliedern. Musikalisch begleitet uns das Panflötenensemble Pan Tugium Baar. In diesem Gottesdienst ist die Versöhnungsfeier integriert. Die Impulse dazu wollen uns helfen, innerlich offen zu werden für das Geschenk von Weihnachten. Die Versöhnungsfeier wird auch im Sonntagsgottesdienst vom 22. Dezember 10.15 Uhr gehalten.

Friedenslicht
Das Friedenslicht von Bethlehem brennt vom 24. Dezember bis 1. Januar vor der Krippe in der Pfarrkirche. Sie sind herzlich eingeladen, dieses Licht nach Hause zu tragen.

Fenster zum Advent
22. Pfarreirat Sonnenhof
11.15 – 13 Uhr Begegnung
23. Familie Vogel Seematt 17
19 – 21 Uhr Begegnung
24. Heilig Abend, Pfarrkirche
- 17 Uhr Familiengottesd.
- 23 Uhr Mette

Heiligabend für unsere Kleinen
15.30 Uhr Marienkirche, mit einer Geschichte stimmen wir uns ein.
Familiengottesdienst
17.00 Uhr Pfarrkirche, mit dem grossen Kinder- und Jugendchor.
Mette – Festgottesdienst
23.00 Uhr Pfarrkirche, mit dem KirchenmusikVerein.
Weihnachtstag, 25. Dezember
10.15 Uhr Pfarrkirche, mit dem Kolin-Brassquintett.
Stephanstag, 26. Dezember
10.15 Uhr Pfarrkirche, mit anschliessendem Ausschank des Stephansweines.
Heilige Familie – Patrozinium der Pfarrkirche
Sonntag, 29. Dezember

Ein freudvolles und gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen im Namen des Seelsorgeteams

Diakon Markus Burri

Musik und Wort
Ökumenische Feier zum Jahresanfang
Mittwoch, 1. Januar, 17 Uhr, Marienkirche
Pfrn. Martina Müller, Diakon Markus Burri. Gospelchor «tears of joy» mit Sängerin Silviya Georgieva. Anschliessend Apéro im Sonnenhof.

Voranzeige
Dreikönigs-Sonntag - Familiengottesdienst
Sonntag, 5. Januar, 10.15 Uhr
Die Kinder werden im Gottesdienst eingeladen, in einer feierlichen Prozession die Gaben mit den 3 Königen zur Krippe zu tragen. In diesem Gottesdienst erhalten Sie auch ein Weihrauchset. Zudem können Sie Flaschen mit abgefülltem gesegnetem Weihwasser mitnehmen. Eine Flötengruppe der Musikschule gestaltet den Gottesdienst mit.

Änderung in der Gottesdienstordnung
Ab neuem Jahr wird am Herz-Jesu-Freitag jeweils nur noch im Chlösterli (10.15 Uhr) ein Gottesdienst angeboten. Der Gottesdienst in der Marienkirche entfällt. Im Chlösterli wird ab neuem Jahr der Sonntagsgottesdienst am ersten Sonntag des Monates nicht mehr gefeiert.

Oberägeri

Pfarramt Oberägeri
Bachweg 13
6315 Oberägeri
Telefon: 041 750 30 40
Fax: 041 750 30 75
Notfall-Telefon: 079 537 99 80
pfarramt@pfarrei-oberaegeri.ch
www.pfarrei-oberaegeri.ch

Urs Stierli, Gemeindeleiter	041 750 30 40
Pater Albert Nampara, Mitarbeitender Priester	041 750 30 40
Jan Euskirchen, Pastoralassistent	041 750 62 04
Thomas Betschart, Katechet	041 750 30 78
Annegreth Grüninger, Sekretariat	041 750 30 40

Gottesdienste

Gestaltung der Buss- und Versöhnungsfeiern am 21./22. Dez.: Urs Stierli und Pater Albert

Samstag, 21. Dezember

«Wir suchen dich Gott...»
18.30 Alosen, Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Dezember, 4. Adventssonntag

09.00 Morgarten, Eucharistiefeier
10.30 Pfarrkirche, Eucharistiefeier, Gest. Jahrzeit für Hansruedi Nussbaumer-Stirnimann, Eggstrasse 19, Oberägeri

Heilig Abend

Dienstag, 24. Dezember

15.00 Breiten, ökum. Weihnachtsgottesdienst

«S'grööschte Gschänk vo de Wienacht...»
17.00 Pfarrkirche, Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel

17.00 Pfarreizentrum, Kleinkinderweihnachtsfeier

«Stille Nacht, Heilige Nacht...»
21.30 Alosen, Festgottesdienst

23.00 Pfarrkirche, Mitternachtsgottesdienst

Weihnachten

Mittwoch, 25. Dezember

«O du Fröhliche...»
09.00 Morgarten, Festgottesdienst

10.30 Pfarrkirche, Festgottesdienst

Stephanstag

Donnerstag, 26. Dezember

09.00 Pfarrkirche, Kommunionfeier mit Weinsegnung

Freitag, 27. Dezember

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Gestaltung der Gottesdienste am 28./29. Dezember: Pater Albert

Samstag, 28. Dezember

18.30 Alosen, Eucharistiefeier

Sonntag, 29. Dezember

09.00 Morgarten, Eucharistiefeier
10.30 Pfarrkirche, Eucharistiefeier
17.00 Pfarrkirche, Krippenfeier und Kindersegnung (Gestaltung: Urs Stierli, Xylophon: Vreni Rieder)

Silvester

Dienstag, 31. Dezember

«Von guten Mächten wunderbar geborgen»
15.30 Breiten, Kommunionfeier
17.00 Pfarrkirche, Gottesdienst zum Jahresschluss, Kommunionfeier

Neujahr

Mittwoch, 1. Januar 2014

17.00 Pfarrkirche, ökumenischer Neujahrsgottesdienst

Donnerstag, 2. Januar

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Herz-Jesu-Freitag, 3. Januar

09.00 Pfarrkirche, Kommunionfeier
09.30 Pfrundhaus, Chile-Kafi
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Pfarreimitteilungen

Gestaltung der Gottesdienste: 24. Dezember
15.00 Breiten: Urs Stierli und Martina Müller
17.00 Pfarrkirche: Urs Stierli und Eva Maria Müller
17.00 Pfarreizentrum: Irene Hürlimann, Carolina Rogenmoser, Brigitta Nussbaumer, Andreas Seewer und Petra Jenny
21.30 Alosen: Regens Thomas Ruckstuhl
23.00 Pfarrkirche: Regens Thomas Ruckstuhl

Gestaltung der Gottesdienste: 25. Dezember
09.00 Morgarten: 10.30 Pfarrkirche: Jan Euskirchen, Pater Albert und Urs Stierli

Gestaltung des Gottesdienstes: 26. Dezember
09.00 Pfarrkirche: Urs Stierli

Gestaltung der Gottesdienste: 31. Dezember
15.30 Breiten: Urs Stierli
17.00 Pfarrkirche: Urs Stierli

Kirchenmusik über Weihnachten
24. Dezember, Alosen, 21.30 Uhr:
Die Zithergruppe Ägerital begleitet den Festgottesdienst.
24. Dezember, Pfarrkirche, 23.00 Uhr:
Susanne Hagen singt Gospels und jazzige Weihnachtslieder, begleitet von Carl Rütti am E-Piano.
25. Dezember, Morgarten, 9.00 Uhr:
Der Kirchenchor Morgarten singt bekannte Weihnachtsweisen und die Lebkuchen-Messe von Karl Kempter. Hanspeter Isler, Orgel, Yvonne Theiler, Leitung.
25. Dezember, Pfarrkirche, 10.30 Uhr:
Der Peter-und-Paul-Chor, das Aegeritalorchester und Carl Rütti an der Orgel musizieren im Weihnachtsgottesdienst. Zu hören sind Teile aus dem Weihnachtsoratorium von J.S. Bach und Teile aus «Messias» von Händel.

Familiengottesdienst am Hl. Abend, 17.00 Uhr
Zum Familiengottesdienst (mit Kommunionfeier) in der Pfarrkirche laden wir **Schulkinder** und Erwachsene herzlich ein. 15 Kinder haben das Weihnachtsspiel «S'grööschte Gschänk vo de Wienacht» einstudiert. Ein Ad-hoc-Chor unter der Leitung von Hanspeter Isler hat dazu Lieder aus der «Mitsing-Wienacht» von Andrew Bond eingeübt.
Bitte bringen Sie Ihre Windlichter für das Friedenslicht mit. Unsere Firmanden werden es aus dem Flüeli-Ranft mitbringen. Urs Stierli

Fiire mit dä Chliine an Weihnachten
Am 24. Dezember um 17.00 Uhr feiern wir im Pfarreizentrum Hofstettli eine Weihnachtsfeier für Familien mit kleinen Kindern (ca. 0-8 Jahre). Mit einer Weihnachtsgeschichte, Bildern und Liedern laden wir Sie zu dieser feierlichen Einstimmung in den Weihnachtsabend ein! Zum Schluss der Feier bringen wir wieder das Friedenslicht aus Betlehem in die Pfarrkirche. Herzlich willkommen!

Ökumenischer Neujahrsgottesdienst
Mittwoch, 1. Januar, 17.00, Pfarrkirche
Urs Stierli und Pfr. Jürg Rother laden Sie ein, gemeinsam mit dem Segen Gottes in das neue Jahr zu starten. Patrick Gasser spielt das Alphorn, Miklos Arpas die Orgel. Anschliessend Apèro im Maienmatt.

Adventsfenster, eine ökumenische Aktion
21. ab 18.00, Familie Sandra Bauer Zäch und Stefan Zäch, Berghaldenweg 3
22. ab 19.00, Familie Margrit und Gustav Iten, Kirchweg 11, Alosen
23. ab 18.00, Netty Wenger, Morgartenberg, Morgarten
24. Krippe, Pfarrkirche Oberägeri

Frohes Alter - Mittagsclub: Rest. Hirschen
Freitag, 03. Januar, 11.45 Uhr
Anmeldung bis Freitag, 09.00 Uhr
Madeleine Kühne, 041 750 39 02

Frauenkontakt - Geburtsvorbereitung
Montag, 23. Dezember, **18.00 Uhr,** Pfarreizentrum
Montag, 30. Dezember, **19.00 Uhr,** Pfarreizentrum
Sabina Bischoff, Hebamme, Tel: 055 422 24 18

Menzingen

Pfarrei St. Johannes der Täufer
Holzhäusernstr. 1 041 757 00 80
pfarramt@pfarrei-menzingen.ch
www.pfarrei-menzingen.ch
Martin Gadient, Gemeindeleiter 041 757 00 80
P. Albert Nampara SVD, Priester 041 749 47 76
Bettina Kustner, Pastoralassist. i.A. 041 757 00 85

Gottesdienste

Samstag, 21. Dezember

09.30 Eucharistiefeier mit Pater H. Hänggi
16.00 Eucharistiefeier mit Pater H. Hänggi in der Luegeten-Kapelle
18.00 Eucharistiefeier in **Neuheim**

4. Adventssonntag, 22. Dezember

10.00 Eucharistiefeier mit Pater H. Hänggi; Predigt Bettina Kustner; Ankunft des Friedenslichts aus Bethlehem

Heiligabend, Dienstag, 24. Dezember

15.45 Eucharistiefeier mit Pater W. Grätzer in der Luegeten-Kapelle; Predigt Bettina Kustner; musikalisch mitgestaltet von Fabian Gubser, Bassklarinette, und Trix Gubser, Orgel
17.00 Ökumenische Kleinkinderfeier im Vereinshaus (Kinder bis ca. 7 Jahre)
17.00 Familiengottesdienst als Eucharistiefeier mit Pater Albert; Weihnachtsspiel von unserem Kinder- und Jugendchor ZING
22.00 Messe zur Heiligen Nacht mit Pater W. Grätzer; Predigt Bettina Kustner; musikalisch mitgestaltet von Kurt Meier, Oboe, und Trix Gubser, Orgel; anschliessend Punsch-Apéro bei Musik vom Bläsertrio

Weihnachten, Mittwoch, 25. Dezember

10.00 Eucharistiefeier mit Pater H. Hänggi; musikalisch mitgestaltet von Mirjam Walker, Querflöte, und Trix Gubser, Orgel

Stephanstag, Donnerstag, 26. Dezember

10.00 Eucharistiefeier mit Pater Albert

Samstag, 28. Dezember

09.30 Eucharistiefeier mit Pater W. Grätzer; Stiftsjahrzeit für Alois und Marie Elsener-Kälin und Sohn Walter
16.00 Eucharistiefeier mit Pater W. Grätzer in der Luegeten-Kapelle
18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion in **Neuheim**

Sonntag, 29. Dezember

10.00 Eucharistiefeier mit Pater W. Grätzer

Neujahr, Mittwoch, 1. Januar

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion mit Dorothea Wey in der Luegeten-Kapelle
10.00 Eucharistiefeier mit Pater Albert

Donnerstag, 2. Januar

09.30 Eucharistiefeier mit Pater W. Grätzer in der St.-Anna-Kapelle

Samstag, 4. Januar

09.30 Ökumenische Kleinkinderfeier in der St.-Anna-Kapelle
09.30 Eucharistiefeier mit Pater H. Hänggi
16.00 Eucharistiefeier mit Pater H. Hänggi in der Luegeten-Kapelle
18.00 Eröffnungsgottesdienst der Sternsinger in **Neuheim**

Rosenkranz

Täglich um 16.30 Uhr in der Luegeten-Kapelle

Kirche Finstersee

Weihnachten, Mittwoch, 25. Dezember

08.45 Eucharistiefeier mit Pater H. Hänggi; musikalisch mitgestaltet von Mirjam Walker, Querflöte, und Trix Gubser, Orgel

Neujahr, Mittwoch, 1. Januar

08.45 Eucharistiefeier mit Pater Albert

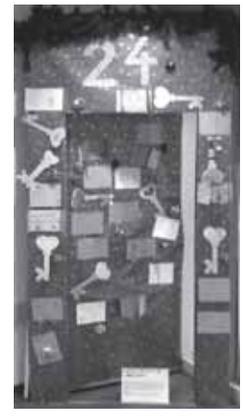
Kollekten:

22. Dez.: Weihnachtsbriefkasten des Zuger Kantonalen Frauenbundes
24./25./26. Dez.: Caritas-Kinderspital Bethlehem
29. Dez.: Tel. 143 / Die dargebotene Hand
1. Jan.: Ansgar-Werk Schweiz

Pfarreimitteilungen

«Em Hirt Simon sini vier Liechter»
Der Kinder- und Jugendchor ZING der Pfarrei Menzingen musiziert und erzählt diese Weihnachtsgeschichte.
Am Montag, 23. Dezember 2013, 15.00 Uhr im Saal Maria vom Berg, Seminarstr. 13 (die Aufführung ist öffentlich).
Am Dienstag, 24. Dezember 2013, 17.00 Uhr im Familien-Weihnachtsgottesdienst in der Pfarrkirche Menzingen.

Kleinkinderfeiern
Speziell für die Kleinsten (bis ca. 7 Jahre) ist am 24. Dezember um 17 Uhr eine Weihnachtsfeier im Vereinshaus.
Die nächste Kleinkinderfeier ist dann am Samstag, 4. Januar, um 9.30 Uhr in der St.-Anna-Kapelle. Anschliessend gibt es ein Dreikönigsznüni im Vereinshaus. Seid herzlich willkommen!



«Gottes Türen sind immer offen!»
Unter diesem Thema haben die Kinder der 5. Klassen im Religionsunterricht ein Adventstor gestaltet. Das 24. Türchen war von Anfang an offen. Dies sollte zum Ausdruck bringen, dass Gottes Türen immer offen sind. Jeden Tag wurde ein Türchen geöffnet. Dann kam eine Idee zum Vorschein, wie man während der Adventszeit für jemanden wie «eine offene Türe» sein kann. So kam Tag für Tag eine neue Idee hinzu, wo und wie man sich für andere öffnen kann.
Das Adventstor steht noch bis Weihnachten im Eingang des Schulhauses Ochsenmatt, wo Sie es bei einem Spaziergang gern auch aus der Nähe anschauen können.
Mit frohen vorweihnächtlichen Grüssen
Yvonne Stadelmann, Katechetin i. A., und Irmgard Hauser, Religionspädagogin

Öffnungszeiten des Pfarreisekretariates
Über die Weihnachts- und Neujahrstage ist das Sekretariat wie folgt geöffnet:
MO, 23. Dezember: 08.30-11.30 und 15.00-18.00
DI, 24. Dezember: 08.30-11.30
MO, 30. Dezember: 08.30-11.30 und 15.00-18.00
DI, 31. Dezember: 08.30-11.30
Ab Montag, 6. Januar gelten wieder die normalen Öffnungszeiten: Montag 08.30-11.30 und 15.00-18.00, Dienstag bis Donnerstag 08.30-11.30.
Sie erreichen uns aber immer telefonisch über die Sekretariats-Telefonnummer 041 757 00 80.

Menschen, die ihr wart verloren,
lebet auf, erfreuet euch!
Heut ist Gottes Sohn geboren,
und er ward den Menschen gleich.
(Christoph Verspoell)

Gott wird Mensch, wird einer von uns! Dies feiern wir in den kommenden Tagen auf vielfältige Weise.
Von Herzen wünschen wir allen lichterfüllte frohe Weihnachtstage und für's neue Jahr Glück und Segen.

Ihr Pfarreiteam

Klöster
Menzingen

Lassalle-Haus
Bad Schönbrunn Edlibach

Sonntag, 22. und 29. Dezember

8.30 Gottesdienst

Weihnachtswoche, 23. – 28. Dezember

Di, Heilig Abend, 21.00 Feier der Heiligen Nacht
Mi, Weihnachten,
9.30 Gottesdienst, anschl. Brunch
Do, Stephanstag,
8.30 Gottesdienst, anschl. Predigtgespräch
11.30 Kontemplation, anschl. Mittagessen
Genaues Programm bei Lassalle-Haus
«Weihnachten feiern – Menschwerdung»

Werktags, 30. Dezember – 4. Januar

Mo 6.30–7.30 Zenmeditation
Mi 8.30 Gottesdienst
Fr 6.30–7.30 und 8.00–9.00 Zenmeditation
Mehr Informationen unter:
www.lassalle-haus.org, Telefon: 041 757 14 14

Kloster Gubel

Sonntag, 22. und 29. Dezember

9.00 Eucharistiefeier
15.30 Volksvesper

Weihnachtswoche, 23. – 28. Dezember

Mo 17.00 Eucharistiefeier
Di, Heilig Abend, 22.00 Uhr Mitternachtsmesse
Mi, Weihnachten, 9.00 Eucharistiefeier
15.30 Volksvesper
Do, Stephanstag, 9.00 Eucharistiefeier
Fr 17.00 Eucharistiefeier
Sa 9.00 Eucharistiefeier
So 9.00 Eucharistiefeier
15.30 Volksvesper

Werktags, 30. Dezember – 4. Januar

Mo+Di 17.00 Eucharistiefeier
Mi, Neujahr, 9.00 Eucharistiefeier
15.30 Volksvesper
Do+Fr 17.00 Eucharistiefeier
Sa 9.00 Eucharistiefeier

Institut Menzingen

Sonntag, 22. und 29. Dezember

Kein Gottesdienst
Sa, 17. Vorabendeucharistiefeier

Weihnachtswoche, 23. – 28. Dezember

Mo 08.00 Wortgottesfeier
Di, Heilig Abend, 20.30 Eucharistiefeier
Mi, Weihnachten, 9.00 Eucharistiefeier
Do 17.00 Eucharistiefeier
Fr 9.00 Eucharistiefeier
Sa 17.00 Vorabend-Eucharistiefeier

Werktags, 30. Dezember – 4. Januar

Mo 9.00 Wortgottesfeier
Di 17.00 Eucharistiefeier
Mi, Neujahr, 9.45 Eucharistiefeier
Do 17.15 Eucharistiefeier
Fr+Sa 8.00 Eucharistiefeier
www.institut-menzingen.ch

Neuheim

Pfarramt Maria Geburt
Dorfplatz 13
6345 Neuheim
Tel. 041 755 25 15
pfarramt@pfarrei-neuheim.ch
www.pfarrei-neuheim.ch
Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:
Montag, Dienstag, Freitag, jeweils am Vormittag
übrige Zeit je nach Anwesenheit der Seelsorgerin

Gottesdienste

Samstag, 21. Dezember

18.00 Eucharistiefeier
mit Bernd Wyss
Orgel: Rosmarie Ott

4. Adventssonntag, 22. Dezember

09.00 Eucharistiefeier
mit Bernd Wyss
Orgel: Rosmarie Ott
Opfer: Jugendkollekte Ranfttreffen
11.00 Taufe von Joleen Nussbaumer

Dienstag, 24. Dezember
HEILIG ABEND

17.00 Familienweihnachtsfeier
mit Dorothea Wey
Mitwirkung Primarschülerinnen und Musikschülerinnen
Orgel: Regula Wittwer
Ankunft Friedenslicht
23.00 Mitternachtsmesse,
mit Bernd Wyss und Martin Gadient
Mitwirkung Kirchenchor und Orchester
Orgel: Jakob Wittwer
Opfer: Kinderspital Behtlehem

Mittwoch, 25. Dezember
WEIHNACHTEN

10.15 Eucharistiefeier
mit Pater Marius Stapfer und
Dorothea Wey
Orgel: Regula Wittwer
Violine: Karin Mazenauer

Donnerstag, 26. Dezember
STEFANSTAG

09.00 Eucharistiefeier
mit Bernd Wyss
Orgel: Regula Wittwer

Samstag, 28. Dezember

18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion
mit Dorothea Wey
Orgel: Rosmarie Ott

Sonntag, 29.. Dezember

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion
mit Dorothea Wey
Orgel: Rosmarie Ott
Opfer: Stiftung Kind u. Familie, Schweiz

Mittwoch, 1. Januar
NEUJAHR

10.15 Eucharistiefeier
mit em. Bischof P. Henrici
Orgel: Johannes Bösel
Opfer: Friedensdorf Broc

Donnerstag, 2. Januar

09.00 Eucharistiefeier mit Bernd Wyss

Samstag, 4. Januar

18.00 Aussendungsgottesdienst der Sternsinger

Pfarreimitteilungen

Adventsfenster
22.12. Spielgruppe Villa Kunterbunt, Schulhaus Chilematt
23.12. Gemeindehaus, Dorfplatz
24.12. Ministranten, Pfarrkirche

Frohe Weihnachten und Gottes reichen Segen im neuen Jahr!
Liebe Pfarreiangehörige
Möge Weihnachten Ihnen Hoffnung sein, die fest und sicher der Dunkelheit Ihrer Nächte standhält!
Möge Weihnachten Ihnen Musik sein, die fröhlich widerhallt im Alltag Ihres Lebens!
Möge Weihnachten Ihnen Friede sein, der behutsam in Ihre Hände gelegt ist!
Und wenn Ihr Leben über steinige und schmerzhafte Wege führt im neuen Jahr, möge das Kind in der Krippe Sie zärtlich und treu begleiten!
Für das Pfarreiteam: Dorothea Wey

Familiengottesdienst, 24. Dez., 17.00 Uhr
Es sind alle herzlich eingeladen. Primarschülerinnen spielen uns die Geschichte «Der kleine Hirt und sein Licht» vor. Anna Bösel, Lorena Hirzel und Patricia Moos gestalten den Gottesdienst mit ihren Violinen musikalisch mit.

Friedenslicht
Das Licht wird vom 24. Dezember bis 1. Januar in unserer Kirche brennen. Es sind alle eingeladen, das Licht mit nach Hause zu nehmen. Bitte nehmen Sie dazu eine Laterne oder ein Glas mit einer Kerze mit. Sie haben auch die Möglichkeit, eine Kerze für Fr. 8.- zu kaufen.

Mitternachtsmesse
In der Mitternachtsmesse singt unser Kirchenchor Teile aus dem festlichen «Gloria» von Antonio Vivaldi, begleitet von Orchester und Orgel.
Vivaldi hat den Text des Gloria in Abschnitte gegliedert, die in unterschiedlicher musikalischer Gestaltung und Besetzung erklingen.
Wenn Sie das Konzert vom 8. Dez. verpasst haben oder Teile davon gerne nochmals hören möchten, freuen wir uns auf Ihre Teilnahme am Gottesdienst und auf Ihr fröhliches Mitsingen bei den Weihnachtsliedern!

Voranzeige: Sternsinger
Samstag, 4. Januar, Aussendungsgottesdienst
Sonntag, 5. Januar, bis Dienstag, 7. Januar, sind sie im Dorf unterwegs.

Risch
Buonas
Holzhäusern

Pfarrei St. Verena Risch
Tel. 041 790 11 52
Email: pfarramt@pfarrei-risch.ch
Homepage: www.pfarrei-risch.ch

Gottesdienste

* mit Pfr. Thomas Schneider
** mit Pfr. Rolf Schmid

Samstag, 21. Dezember

17.00 **Roratégottesdienst** in Holzhäusern mit Simon Witzig, Orgel, anschl. **Apero***
18.15 **Roratégottesdienst** in Risch mit der mgrr-Seniorband & FKR-Liturgiegruppe*

Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent

10.30 **Sonntagsmesse** in St. Verena Risch mit Panflötengruppe Bamboowind*

Heilig Abend, 24. Dezember

17.00 **Familiengottesdienst** mit Krippenspiel der 1./2. Klässler in Risch, Patrick Iten, Querflöte, Eva Kovarik, Violine, & Martin Kovarik, Orgel*
22.30 **Mitternachtmesse** in St. Verena Risch mit Franziska Brunner, Harfe / Orgel*

Weihnachten, 25. Dezember

10.30 **Festlicher Weihnachtsgottesdienst** in Risch mit dem Kirchenchor Risch & Bruno Schauber, Orgel (Karl Kempter: Missa Pastoritia / Lebkuchenmesse)*

Stefanstag, 26. Dezember

10.00 **Festgottesdienst** in St. German Buonas*

Samstag, 28. Dezember

17.00 Vorabendmesse in St. Wendelin Holzhäusern mit Edwin Weibel, Orgel**

Sonntag, 29. Dezember - Heilige Familie

10.30 **Sonntagsmesse** in St. Verena Risch mit Edwin Weibel, Orgel**

Silvester, 31. Dezember

17.00 **Dankgottesdienst zum Jahresschluss** in St. Wendelin Holzhäusern*

Neujahr, 01. Januar

10.30 **Neujahrsmesse mit Aussendung der Sternsinger** in Risch, anschl. **Apero***

Samstag, 04. Januar

17.00 Vorabendmesse in St. Wendelin Holzhäusern mit Simon Witzig, Orgel*

Sonntag, 05. Januar - Hl. Drei Könige

10.30 **Familiengottesdienst mit Kindersegnung** in Risch, Caro Graf, Gesang, & Patrick Iten, Querflöte, sowie eine Sternsingergruppe, anschl. **Sunntigskafi***

Kollekten

21. - 26. Dezember: Kinderspital Bethlehem
28. - 29. Dezember: Diaspora- & Bergpfarreien
31. - 05. Dezember: Sternsingeraktion

Gedächtnisse

Samstag, 21. Dezember, 17.00, Holzhäusern
Familie Blaser, Rütihof, & Angehörige
Samstag, 21. Dezember, 18.15, Risch
Kurt Hefti-Fähndrich
Verstorbene Mitglieder der mgrr
Bernhard Knüsel-Amgwerd
Jakob Schneider-Schneider

Abschied und Dank

Nach 28 Jahren verlässt uns **Anni Werder** auf Ende Jahr als Sakristanin. Mit ihrer aufgestellten, immer fröhlichen Art, ihrem grossen, feinsinnigen Gespür für die Gestaltung der Kirchenräume, ihrem grossen Faible für wunderschöne Dekorationen nicht nur an Erntedank oder an Weihnachten versetzte sie alle Kirchenbesucher immer wieder in Staunen.
Die Pfarrei St. Verena Risch verliert mit Anni Werder eine äusserst kompetente, sehr zuverlässige, immer korrekte, überaus engagierte, sehr bescheidene und gradlinige Mitarbeiterin, die das Pfarreileben in den letzten drei Jahrzehnten entscheidend mitgeprägt hat.
Am **25. Dezember** möchten wir Anni Werder im 10.30-Weihnachtsgottesdienst Danke sagen und ihr für den weiteren Lebensweg viel Glück und Gottes Segen wünschen.
Liebe Anni, danke für alles.
Thomas Schneider

Weihnachtswunsch

Wir wünschen allen ein gesegnetes, friedvolles und ermutigendes Weihnachtsfest sowie alles Gute und Gottes Segen im neuen Jahr.

Sternsingen

Die Besuchsdaten, kleine Änderungen möglich!
01. Januar, ab 14.30
Alle Haushaltungen in Risch-Dorf, Schlossberg, Stockeri, Oberrisch, Eichengrund, Seefeld, Aabach, Landhaus, Küssnachterstr.
02. Januar, ab 14.30
Alle Haushaltungen in Buonas unterhalb der Kantonsstr. sowie Seehof, Dersbach, Alznach, Zweiern, Freudenberg, Bossard, Müller, Hofmatt
03. Januar, ab 15.30
Alle Haushaltungen in Buonas oberhalb der Kantonsstr. und Auleten, Ober-Rüti, Rüti, Heftihof, Holzhäusernstr. ausserhalb von Buonas bis Holzhäusern, Heuboden
04. Januar, ab 15.30
Alle Haushaltungen in Holzhäusern-Dorf und auf Wunsch auch in Risch und Buonas!
Wer an den angegebenen Daten verhindert ist und einen Besuch wünscht, melde sich im Pfarramt Risch oder bei: pfarramt@pfarrei-risch.ch.

Rotkreuz

Pfarrei Unsere liebe Frau vom Rosenkranz
Rotkreuz, Kirchweg 5
Tel. 041 790 13 83
ausserhalb Bürozeit, im Notfall: 079 835 18 19

Gottesdienste

4. Adventssonntag, 22. Dezember

10.15 Eucharistiefeier und Predigt Rolf Schmid, musikalisch begleitet von Herrn und Frau Witzig auf Orgel und Querflöte
19.00 Bussfeier

Montag, 23. Dezember

09.00 Rosenkranz

Dienstag, 24. Dezember, Heiliger Abend

09.30 ökumenische Weihnachtsfeier in der Pfarrkirche, Weihnachtsspiel «Stella», gestaltet von den Härzchäfer- und Sunntigsfiir-Frauen
17.00 Familiengottesdienst, Eucharistiefeier Rolf Schmid, Gestaltung Roger Kaiser und Rita Zaugg, musikalisch begleitet von Corinne Thomann und ihrer Familie
23.00 Mitternachts-Gottesdienst, Eucharistiefeier Rolf Schmid, Predigt Roger Kaiser, musikalisch begleitet vom Gaja-Chor, geleitet von Tim Socha, im Anschluss spielen die Turmbläser des MVR

Mittwoch, 25. Dezember, Weihnachten

10.15 Festgottesdienst, Eucharistiefeier Rolf Schmid, Predigt Nathalie Bojescu-Cognet, der Kirchenchor singt die «Missa pastoritia» von Karl Kempter und «Christe Redemptor» von P. Basilius Breitenbach mit Kleinorchester und Solistin Esther Bregy (Querflöte)

Sonntag, 29. Dezember, Fest der Heiligen Familie

10.15 Eucharistiefeier und Predigt Dr. Wolfgang Müller

Montag, 30. Dezember

09.00 Rosenkranz

Mittwoch, 1. Januar, Neujahr Hochfest der Gottesmutter Maria

17.00 Eucharistiefeier und Predigt Rolf Schmid, anschliessend Neujahrsapéro

Freitag, 3. Januar, Herz-Jesu-Freitag

18.30 Eucharistische Anbetung
19.00 Eucharistiefeier

Dreilinden

Rosenkranz

09.00 Montag

Gottesdienste

15.30 Dienstag, 24.12., Heilig Abend
17.00 Mittwoch, 25.12., Weihnachten
17.00 Freitag, 27. Dezember und 3. Januar

Kollekte

22.12. Elisabethenwerk
24./25.12 Kinderhilfe Bethlehem
29.12. Brücke Le pont
01.01. Epiphanieopfer für Kirchenrestauration

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Sonntag, 22. Dezember, 10.15
Gedächtnisse für Josef und Sophie Flühler-Herzog; für Rosmarie Knüsel-Reber
Freitag, 3. Januar, 19.00
Gedächtnis für Andreas und Frieda Wismer-Bütler, deren verstorbene Kinder und Angehörige

Frohes Alter Weihnachtsfeier

Samstag, 21. Dezember, 14.00
Grosser Saal, Zentrum Dorfmatt
Der Musikverein Rotkreuz wird die Feier musikalisch umrahmen. Alle sind zu einem festlichen und feierlichen Nachmittag eingeladen.

Senioren-Mittagstisch

Freitag, 3. Januar, 11.30 Uhr
Restaurant Engel, Holzhäusern

Härzchäfer- und

Dienstag, 24. Dezember, 9.30
Liebe Kinder, Eltern und Grosseltern
Gemeinsam stimmen wir uns aufs Christkind ein. Wir laden Sie herzlich zu unserer ökumenischen Weihnachtsfeier in der katholischen Kirche ein. Das Weihnachtsspiel «Stella» wird aufgeführt. Anschliessend sind alle zum Znüni eingeladen.

Öffnungszeiten

Während der Schulferien vom 23. Dezember 2013 bis 3. Januar 2014 ist das Sekretariat jeweils nur am Morgen von 09.00 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Pastoralraum Zugersee

Friedenslicht

Das Friedenslicht brennt in den Pfarrkirchen und kann bis zum 2. Januar abgeholt werden.

Liebe Pfarreiangehörige

Wir wünschen Ihnen, dass Sie stets mit der Wurzel unseres Glaubens Jesus Christus verbunden bleiben und sein Licht Ihnen leuchten möge. Frohe, gesegnete Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

Ihr Pfarrei-Team

Meierskappel

Tel. 041 790 11 74
pfarramt@pfarrei-meierskappel.ch
www.pfarrei-meierskappel.ch

(E) = Eucharistiefeier / (K) = Kommunionfeier

Sonntag, 22. Dezember, 4. Advent
09.15 Gottesdienst (E) mit Buss- und Versöhnungsfeier Thomas Schneider und Rainer Groth; **musikalisch mitgestaltet von Nicola Brügger, Querflöte, und Simon Witzig, Orgel**

Dienstag, 24. Dezember, Heilig Abend
17.00 Familiengottesdienst (K) mit Krippenspiel Rainer Groth; anschliessend Kafi-Treff, **musikalisch mitgestaltet von Heidi und Aurelia Kundert, Orgel und Blockflöte**

Mittwoch, 25. Dezember, Weihnachten
09.15 Festgottesdienst (E) mit Thomas Schneider und Rainer Groth; **musikalisch mitgestaltet von Alfred Krieger, Trompete, und Lisbeth Meier, Orgel**

Donnerstag, 26. Dezember, Stefanstag
KEIN Gottesdienst

Sonntag, 29. Dezember
09.15 Gottesdienst (E) Rolf Schmid

Dienstag, 31. Dezember, Jahresende
09.00 Dankgottesdienst (K) Rainer Groth; anschliessend Kafi-Treff

Donnerstag, 2. Januar
KEIN Gottesdienst

Samstag, 4. Januar
18.15 **Festgottesdienst** (K) Rainer Groth **mit den Sternsingern**

Opfer/Kollekten

22. Dez: Bruder-Klausen-Stiftung Sachseln
24./25. Dez: Kinderspital Bethlehem
29./31. Dez: Epiphanieopfer
4. Jan: Sternsingerprojekt

Gedächtnisse/Jahrzeiten

Sonntag, 22. Dezember, 09.15
Gestiftete Jahrzeit für Agatha und Jost Knüsel-Koller, Amrynhof
Sonntag, 29. Dezember, 09.15
Dreissigster für Bruno Tresch-Zimmermann

Hünenberg

Pfarrei Heilig Geist
Notfallnummer 079 547 86 74
Sekretariat 041 784 22 88

Gottesdienste

Samstag, 21. Dezember

17.00 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier mit Pater Jean-Uriel Frey
Predigt: Christian Kelter, Diakon

Sonntag, 22. Dezember/4. Advent

09.30 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier mit Pater Jean-Uriel Frey
Predigt: Christian Kelter, Diakon
Kollekte: Médecins Sans Frontières Suisse
17.00 **Pfarrkirche** - Einstimmung auf Weihnachten

Dienstag, 24. Dezember / Heiliger Abend

10.00 **Lindenpark** - Eucharistiefeier
17.00 **Pfarrkirche** - Familiengottesdienst mit Eucharistie mit Pater Jean-Uriel Frey
Predigt: Simone Zierof, Pastoralassistentin
22.30 **Pfarrkirche** - musikalische Einstimmung
Marco Suter, Euphonium
Roman Schwerzmann, Waldhorn
Raphael Suter, Trompete
Roman Deuber, Tasteninstrumente
23.00 **Pfarrkirche** - Mitternachtsgottesdienst mit Pater Jean-Uriel
Predigt: Christian Kelter, Diakon

Mittwoch, 25. Dezember / Weihnachten

09.30 **Pfarrkirche** - Weihnachtsgottesdienst mit Pater Jean-Uriel Frey
Predigt: Christian Kelter, Diakon
Weihnachtskantate «Navidad Nuestra» Komponiert von Ariel Ramirez, Argentinien
Mitwirkende:
Tenor: Simon Witzig
Bariton: Christian Peter Meier
Bass: Philippe Koller
Sopran: Anne-Marie Sibler
Alto: Victoria Marty
BAND
Kirchenchor Heilig Geist
Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Donnerstag, 26. Dezember / Stefanstag

09.30 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier Pater Jean-Uriel Frey
Segnung des Stefanweins

Freitag, 27. Dezember

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz

Samstag, 28. Dezember

17.00 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier und Predigt mit Pater Jean-Uriel Frey

Sonntag, 29. Dezember

09.30 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier und Predigt mit Pater Jean-Uriel Frey
Kollekte: Institut Pater Johann Peter

Mittwoch, 01. Januar / Neujahr

17.00 **Pfarrkirche** -Eucharistiefeier mit Pater Jean-Uriel Frey
Predigt: Christian Kelter, Diakon
Kollekte: Missio
Aussendung der Sternsinger
anschliessend Apéro im Saal «Heinrich von Hünenberg»

Donnerstag, 02. Januar

08.15 **Pfarrkirche**-Morgenlob

Freitag, 03. Januar

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
15.30 **Lindenpark** - Eucharistiefeier
17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz

Aus unserer Pfarrei ist verstorben
Erwin Erni*1940

Wir warten aufs Christkind

Sonntag, 22. Dezember, um 17.00 Uhr
Eine geschenkte Stunde für Familien mit Kindern.

Für die Kinder ist das Warten auf Weihnachten schwierig - für die Erwachsenen kommt Weihnachten viel zu schnell. Schon bald sind alle Türchen am Adventskalender offen. Was wird es wohl bringen, das Weihnachtsfest? Wie können wir Jesus begegnen? Anstelle eines traditionellen Krippenspiels stimmen wir uns in diesem Jahr mit der Geschichte «Ein grosser Tag für Vater Martin» auf Weihnachten ein. Sabrina Sauder wird für und mit uns Weihnachtslieder singen. Ihre Stimme wird Gross und Klein weihnächtlich verzaubern.

Lichtfeier in St. Wolfgang

Bitte beachten Sie, dass **die geplante Lichtfeier am 22. Dezember in St. Wolfgang entfallen wird.** Als Alternative laden wir Sie am selben Tag um 17.00 Uhr herzlich in die Pfarrkirche zur «geschenkten Stunde für Familien mit Kindern» ein.

Krippe

**Die Geburt
unter Niveau.
Selbst in der
billigsten Absteige
kein Platz.**

**Ein alter Schuppen
muss herhalten.
Hier kann man Tiere
zur Welt bringen,
doch Gottes Einzigen,
den Heiland,
den Messias,
den Erlöser?**

**Kein Unfall
der Heilsgeschichte,
kein Missverständnis.
Gott wollte den Stall.
Tiefer geht's nicht.**

**Heute bewahrt Rom
dessen Reste
in kostbaren Gefässen.
Ein Widerspruch in sich,
wie so viele.
Gott wird's verkraften
doch uns hat's verändert.**

**Wir verkleiden die Krippe,
hübschen sie auf,
machen sie schön und erträglich.
Wie unsere Kreuze
aus Gold und Edelstein.**

**Aber sie bleiben,
was sie waren und sind:
Konsequenz Gottes,
Menschwerdung pur,
bis zum Äussersten.
Zum Heil der Welt.**

Stephan Wahl

Unsere Krippe kommt in diesem Jahr ganz schlicht daher. Allein und einzig ER zählt: Der Heiland in der Krippe. Das Jesus-Kind. Gott, der Mensch wird, um in unserer Mitte zu sein. Sie können die Krippe betreten, können zu ihm kommen und ihn mitnehmen ins Leben.
Ich wünsche Ihnen im Namen des ganzen Pfarreiteams die Freude, IHN zu entdecken und IHN einzulassen in ihr ganz persönliches Leben.
In diesem Sinne: Frohe und gesegnete Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.
Christian Kelter

Kontakt
HÜNENBERG

Dreikönigsfeier
Einführung in die Transaktions-Analyse
siehe unter www.kontakthuenenberg.ch oder im KONTAKT-HEFT

Cham

Pfarrei St. Jakob
Kirchbühl 10, 6330 Cham
Tel. 041 780 38 38, Fax 041 785 56 29
pfarramt@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch

Thomas Rey, Pfarrer 041 785 56 20
Rainer Barmet, Pastoralassistent 041 785 56 21
Marius Bitterli, Vikar 041 785 56 22

Pfarrkirche

Samstag, 21. Dezember
17.00 - 17.40 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent
09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
18.00 S. Messa
Kollekte: G. Vonwyl, Taiwan SMB

Dienstag, 24. Dezember - Heiliger Abend
17.00 Eucharistiefeier mit Krippenspiel
23.00 Mitternachtsmesse

Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten
09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
18.00 S. Messa
Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Donnerstag, 26. Dezember - Stephanstag
09.00 Eucharistiefeier mit Weinsegnung

Freitag: 27. Dezember
09.00 Eucharistiefeier

Samstag, 28. Dezember
09.00 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 29. Dezember
09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
18.00 S. Messa
Kollekte: Klosterschule Einsiedeln

Montag, 30. Dezember
16.00 Rosenkranz
19.00 Stilles Gebet

Dienstag, 31. Dezember 2013 - Silvester
18.00 Gottesdienst zum Jahresschluss
Kollekte: Kirche in Not, Syrien

Mittwoch, 1. Januar - Neujahr
09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
18.00 S. Messa
Kollekte: Kirche in Not, Syrien

Werktage, 2. - 4. Januar
Donnerstag bis Samstag:
09.00 Eucharistiefeier

Gedächtnisse und Jahrzeiten
Samstag, 28. Dezember
Dreissigster:
Theresia Dietrich-Hausheer, Im Büel
Samstag, 4. Januar
1. Jahrzeit:
Karl Fähndrich-Zihlmann, Weinbergstrasse 12
Gest. Jahrzeit:
Hilda und Theodor Bitzi-Hausheer, Ochsenlohn

St. Mauritius Niederwil

Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten
12.00 Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor Niederwil

Aus unserer Pfarrei ist verstorben:
10. Dezember: Peter Mattmann, Im Büel

Beichtgelegenheit
Wer sein Herz für Weihnachten, die Ankunft Jesu Christi, bereitmachen will, den laden wir ein zum Sakrament der persönlichen Versöhnung mit Gott, am **21. Dezember von 17.00 bis 17.40 Uhr.**
Daneben besteht jederzeit auch die Möglichkeit, ein persönliches Gespräch zu einer andern Zeit im Pfarrhaus abzumachen.
Pfarrer Thomas Rey und Vikar Marius Bitterli

Krippenspiel - Heilig Abend
Im Gottesdienst vom 24. Dezember 2013 um 17.00 Uhr spielen die Fünft- und Sechstklässler die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium. Was ist damals wirklich geschehen?
Die Schüler werden es uns verraten. Erleben Sie es hautnah mit, und lassen Sie Ihre Herzen erquicken. Herzlichen Dank dem Kinderchor und Herrn Barmet, die uns musikalisch auf Heiligabend einstimmen, wie auch Frau Irène-Anna Burkart für die Kostüme, die sie immer mit viel Liebe vorbereitet.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Thomas Rey (Pfarrer) und Silvia Pfyffer (Katechetin) und Nadin Imfeld (Katechetin)

Musik im Gottesdienst
In der Mitternachtsmesse am **24. Dezember um 23.00 Uhr** singt der Kirchenchor St. Jakob die Messa per il Santissimo Natale, von Giovanni Alberto Ristori.
Am **Weihnachtstag** spielen in beiden Gottesdiensten Fusako und Guschti Sidler mit ihren Querflöten zusammen mit Heini Meier an der Orgel.

Friedenslicht 2013
«Ein kleines Licht anzuzünden ist nicht viel, aber wenn es alle tun, wird es heller.»
Das Friedenslicht wird an der Geburtsstätte Jesu in Bethlehem entzündet. Wir freuen uns, dass das Friedenslicht auch in unsere Pfarrei kommt.
Das Friedenslicht kann abgeholt werden ab Sonntag, 22. Dezember, in der kath. Kirche St. Jakob Cham.
Nehmen Sie Ihre eigene Laterne mit.

26. Dezember - Hl. Stephanus, Weinsegnung
Wir laden Sie ein, Ihren Wein um 9.00 Uhr zur Segnung mitzubringen. Bitte stellen Sie die mitgebrachten Weinflaschen auf die Stufe vor dem Altar.

Kolping - Weihnachtsfeier
Sonntag, **29. Dezember 2013, 17.30 Uhr** im Pfarreiheim Cham.
Traditionelle Weihnachtsfeier mit Singen, gemütlichem Zusammensein, Fondue - noch einmal Weihnachten feiern innerhalb der Kolpingfamilie.

Sternsingen
Auch dieses Jahr sind die Sternsinger von Jungwacht und Blauring Cham wieder aktiv. Wir sind vom 3. bis 5. Januar 2014 jeweils von 18.30 bis 21.00 unterwegs.
Leiterinnen und Leiter und die älteste Gruppe kleiden sich als Sternsinger, d.h. als Könige mit dem Stern.
Mit gesegneter Kreide schreiben wir die Jahreszahl und die Buchstaben C + M + B, was «Christus segne dieses Haus» bedeutet, an die Wohnungstür.
Dazu singen wir das Sternsingerlied. Auf diese Weise wollen wir Ihnen den Segen Gottes für das kommende Jahr bringen.
Auf unserem Weg sammeln wir Geld für die Stiftung Plan, welche Kindern und ihren Familien ein dauerhaft besseres Leben ermöglichen will.
Es ist uns leider nicht möglich, alle Haushalte in Cham zu besuchen. Mit Ihrer Anmeldung ist Ihnen ein Besuch der Sternsinger jedoch sicher.
Anmelden können Sie sich bei Stefanie Limacher,
Tel. 079 522 87 49 oder
stefanie.limacher@bluewin.ch.
Wir danken Ihnen, dass Sie sich bis zum 2. Januar 2014 anmelden.

31. Dezember - Silvester
Der 9.00-Uhr-Gottesdienst fällt aus
Um 18.00 Uhr feiern wir eine Hl. Messe zum Jahresschluss in der Pfarrkirche, begleitet von den Kirchenbläsern der Musikgesellschaft Cham.

1. Januar - Neujahr
Nach den Gottesdiensten wird der Neujahrsapéro im Pfarreiheim vom Koordinationsteam organisiert. Herzliche Einladung!

Liebe Pfarreiangehörige, wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen im neuen Jahr.
Das Seelsorgeteam

Klöster
Cham

Kloster Frauenthal

Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent
09.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper
Dienstag, 24. Dezember - Heiliger Abend
07.00 Eucharistiefeier
23.00 Christmette
24.00 Mitternachtsgottesdienst
Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten
09.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper
Donnerstag, 26. Dezember - Hl. Stephanus
09.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper
Fr, 09.00 Eucharistiefeier
Sa, 07.00 Eucharistiefeier
Sonntag, 29. Dezember - Hl. Familie
09.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper
Mittwoch, 1. Januar - Neujahr
09.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper
Werktage vom 2. -4. Januar
07.00 Konventmesse
17.00 Vesper

Kloster Heiligkreuz

Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent
09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche
Mo: 06.45 Hl. Messe, Hauskapelle
Dienstag, 24. Dezember - Heilig Abend
22.30 Mitternachtsgottesdienst, Kirche
Mittwoch, 25. Dezember - Weihnachten
09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche
Donnerstag, 26. Dezember - Hl. Stephanus
09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche
Fr, Sa: 19.30 Hl. Messe, Kirche
In der Kreuzkapelle:
Mo, Sa.: 15.00 Uhr Rosenkranz
Fr: 14.00-16.30 stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
18.45 Rosenkranz für die Anliegen der Pilger
Sonntag, 29. Dezember - Hl. Familie
09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche
Dienstag, 31. Dezember - Silvester
06.45 Hl. Messe, Hauskapelle
17.30 Vesper und Dankandacht, Hauskapelle
Mittwoch, 01. Januar - Neujahr
09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche
Do, Sa: 6.45 Hl. Messe, Hauskapelle

Missione Cattolica Italiana

Missionario: don Giuseppe Manfreda
041 767 71 41
Segreteria: Jutta Smiderle
041 767 71 42

Messe festive

4 DOMENICA DI AVVENTO
Sabato, 21 dicembre
18.00 Zug, S. Maria
Ricordo per Tota Immacolata
Domenica, 22 dicembre
09.30 Baar, S. Anna
Ricordo per Lagrotteria Serafino
18.00 Cham, chiesa parr.
Ricordo per Gallo Ottavio Carlo, Pasquale, Speranza, Guglielmo

NATALE
Martedì, 24 dicembre
22.00 Zug, St. Oswald
Mercoledì, 25 dicembre
09.30 Baar, S. Anna
18.00 Cham, chiesa parr.
Giovedì, 26 dicembre
19.30 Unterägeri, Marienkirche

FESTA S. FAMIGLIA
con la benedizione delle famiglie
Sabato, 28 dicembre
18.00 Zug, S. Maria
Domenica, 29 dicembre
09.30 Baar, S. Anna
Ricordo per Schiavone Giuseppe
18.00 Cham, chiesa parr.

MESSA DI RINGRAZIAMENTO
Martedì, 31 dicembre
18.00 Zug, S. Maria

CAPODANNO
Mercoledì, 1 gennaio 2014
09.30 Baar, S. Anna
18.00 Cham, chiesa parr.

Giovedì, 2 gennaio 2014
19.30 Unterägeri, Marienkirche

Confessioni
Per favore prendere contatto con don Giuseppe prima del 24 dicembre.

Alluvione in Sardegna
Prendiamo volentieri la Sua offerta presso la Missione fino al 31.12.2013. Grazie!

BUON NATALE E FELICE ANNO NUOVO!

Mitteilungen

Delegiertenversammlung des Zuger Kirchenmusikverbandes ZKMV

Samstag, 23. November 2013

Der Präsident Hubert Thuillier konnte 60 Delegierte und Gäste begrüssen. In seinem Jahresbericht zog er Bilanz über das Vereinsjahr und erinnerte an den gelungenen Sommerausflug nach Bern. Er lobte das vielseitige Engagement der Zuger Kirchenchöre, bemerkte aber, dass das Engagement der Chöre gegenüber dem Verband stetig abnimmt. Sinkende Teilnehmerzahlen an Sommerausflug und Stimmbildung stimmen nachdenklich und wirken sich negativ auf die finanzielle Situation des Verbandes aus.

Termine 2014

10. August 2014:
Sommerausflug. Art der Durchführung ist noch nicht bestimmt.
22. November 2014:
DV in Oberägeri

Ehrungen

Folgende Sängerinnen und Sänger konnten geehrt werden:
20 Jahre: Ursula Abicht, Elmina Huwiler, Vreny Henggeler, Lisbeth Krapf, Alfred Weber, Ursula Pflug, Lisbeth Amrhein, Paula Locatelli, Emma Leu, Ruth Werder, Bernadette von Holzen .
30 Jahre: Paul Tschudi, Erich Alig, Maria Gianella, Jules Hegglin, Sheena Socha, Carmen Hurni, Anna Micheli
40 Jahre: Edith Boomhuis, Armon Caviezel, Doris Zimmermann, Ursula Enzler, Pia Isele, Hermann Achermann
60 Jahre: Karl Schriber
70 Jahre: Lydia Gunz
Der Vorstand gratuliert allen ganz herzlich.

Offene Weihnachtsfeier 2013

Pfadi Corps Zytturm Zug

24. Dezember 2013, 18.30 Uhr

Apéro, anschliessend Nachtessen
Ort: Pulvertrum, Zugerbergstrasse, Zug

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, aber erwünscht. Bei Bedarf besteht ein Taxidienst von zu Hause zur Feier, zu den Mitternachtsmessen und wieder nach Hause.

Anmeldungen für die Feier und den Taxidienst bei Herrn Simon Nussbaumer, Grünring 4, 6300 Zug, 079 586 24 86.

Radio

Samstag, 21. Dezember

Zwischenhalt: **Mit Themen aus Kirche und Religion** und den Glocken der ev.-ref. Kirche Wald, ZH. Radio SRF 1, 18.30 Uhr

Sonntag, 22. Dezember

Perspektiven. Was wir noch sagen wollten. Die Redaktion Religion des SRF blickt einmal mehr auf ein bewegtes Jahr zurück. Radio SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

Röm.-kath. Predigt. Barbara Kückelmann, Theologin, Bern. Radio SRF 2 Kultur, 9.30 Uhr

Ev.-ref. Predigt. Pfarrerin Caroline Schröder Field, Basel. Radio SRF 2 Kultur, 9.45 Uhr

Glauben. Geistliche Gastarbeiter. Der Priestermangel stellt die katholische Kirche vor ein pastorales Problem. Geistliche aus fernen Ländern sollen Abhilfe schaffen. Was bewegt diese Männer, nach Deutschland zu kommen? Wie gelingt es ihnen, sich in ihrem Amt hier zurechtzufinden? SWR2, 12.05 Uhr

Musik für einen Gast. Ulrich Knellwolf, Pfarrer. Der 71-jährige Ulrich Knellwolf hat sich mit Kriminalgeschichten einen Namen gemacht. In seinem neuesten Buch «Gott baut um» geht es allerdings friedlich zu. Knellwolf entwirft kurze Alltagsgeschichten aus dem Hier und Jetzt, die prächtig in die Weihnachtszeit passen. Ulrich Knellwolf ist zu Gast in der Sendung. Radio SRF 2 Kultur, 12.40 Uhr

Dienstag, 24. Dezember

Wissen. Weihrauch, Gabe aus dem Morgenland. SWR2, 8.30 Uhr

Hörspiel. **«Marios Lied»** von Trudi Matarese-Sartori. Die musikalische Weihnachtsgeschichte der etwas anderen Art erzählt, wie die unsterbliche Weise «O du fröhliche» in die Welt kam. Radio SRF 2 Kultur, 21 Uhr

Mittwoch, 25. Dezember

Ev.-ref. Gottesdienst aus dem Appenzellerland. Leitung: Pfarrer Lars Syring. Orgel: Elisabeth Sager; Cello, Marianne Rascher-Leuenberger. Radio SRF 2 Kultur, 9.30 Uhr

Samstag, 28. Dezember

Zwischenhalt: **Mit Themen aus Kirche und Religion** und den Glocken der röm.-kath. Kirche Romanshorn, TG. Radio SRF 1, 18.30 Uhr

Sonntag, 29. Dezember

Röm.-kath. Predigt. Adrienne Hochuli Stillhard, Theologin, Zürich. Radio SRF 2 Kultur, 9.30 Uhr

Ev.-ref. Predigt. Pfarrer Peter Weigl, Windisch. Radio SRF 2 Kultur, 9.45 Uhr

Mittwoch, 1. Januar

Perspektiven. Hans Küng und ein Blick zurück. Im Gespräch erklärt er seinen Wunsch, selbstbestimmt aus dem Leben zu scheiden. Radio SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

Röm-kath. Predigt. Walter Kirchschläger, Theologe, Kastanienbaum. Radio SRF 2 Kultur, 9.45 Uhr

Ev.-ref. Predigt. Pfarrer Ruedi Heinzer, Spiez. Radio SRF 2 Kultur, 9.45 Uhr

Fernsehen

Samstag, 21. Dezember

Fenster zum Sonntag. Beschenkt. Anderen eine Freude machen – das ist das Ziel von Geschenken. SRF 2, 9.45 Uhr

Wort zum Sonntag. Tania Oldenhage, reformierte Pfarrerin. SRF 1, 20 Uhr

Sonntag, 22. Dezember

Evangelischer Gottesdienst aus der Lutherkirche in Bad Harzburg. ZDF, 9.30 Uhr

Sternstunde Religion. Wieviel Religion braucht der Staat? Darüber debattieren Reta Caspar, Geschäftsführerin der Freidenker-Vereinigung der Schweiz, und Daniel Kosch, Generalsekretär der Römisch-katholischen Zentralkonferenz der Schweiz, RKZ. SRF 1, 10.30 Uhr

Schätze der Welt. Bethlehem. Die Dokumentation zeigt den alltäglichen Rummel in Bethlehem ebenso wie die steinernen Zeugen der Vergangenheit. Der Film zeigt auch, wie die Menschen mit dieser von ständigen Konflikten beherrschten Stadt leben. 3sat, 19.40 Uhr

Dienstag, 24. Dezember

Evangelische Christvesper aus der St.-Pankratius-Stadtkirche in Heilbronn. ZDF, 22.30 Uhr

Sternstunde Religion. Röm.-kath. Mitternachtsmesse aus der Pfarrkirche St. Mauritius in Appenzell. SRF 1, 23 Uhr

Mittwoch, 25. Dezember

Katholischer Weihnachtsgottesdienst aus der St.-Hedwigs-Kathedrale in Berlin. ZDF, 10.45 Uhr

Sternstunde Religion. Urbi et Orbi. Der traditionelle Weihnachtssegen des Papstes aus Rom. SRF 1, 11.55 Uhr

Freitag, 27. Dezember

DOK. Hiver Nomade. Pascal und Carole sind Schäfer und ziehen mit 800 Schafen im Winter 600 Kilometer weit durch die Westschweiz. Im Winter 2010 hat ein Kamerateam den 53-jährigen Schweizer Schäfer Pascal und die 28-jährige Französin Carole, ihre Hunde, die Esel und die Schafe auf ihrem Weg begleitet. «Hiver Nomade» ist ihre Winterreise durch eine verzauberte Schweizer Landschaft. SRF 1, 22.25 Uhr

Samstag, 28. Dezember

Wort zum Sonntag. Christian Jegerlehner, reformierter Pfarrer. SRF 1, 20 Uhr

Mittwoch, 1. Januar

Sternstunde Religion. Hans Conrad Zander. Der Schriftsteller und Satiriker Hans Conrad Zander verbindet Humor, Wissen und Tiefgang in Sachen Religion wie kein Zweiter. Er bringt Dinge, die als unvereinbar gelten, zusammen. Unterhaltung und Bildung beispielsweise oder Religion und Aufklärung. Mit Hans Conrad Zander spricht Judith Hardegger. SRF 1, 10.45 Uhr

Dekanat VKKZ

Fachstellen der Katholischen Kirche Zug

Katholische Kirche Zug, Landhausstrasse 15, 6340 Baar
www.katholischekirchezug.ch

Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ
T 041 767 71 20, F 041 767 71 21, vkkz@zg.kath.ch
Peter Niederberger, Präsident
Melanie Hürlimann, Geschäftsstellenleiterin, T 041 767 71 22
melanie.huerlimann@zg.kath.ch
Ruth Flury, Finanzen, T 041 767 71 23, ruth.flury@zg.kath.ch

Dekanat Zug
T 041 767 71 25, F 041 767 71 26, dekanat@zg.kath.ch
Alfredo Sacchi, Domherr und Dekan, T 041 767 71 27, alfredo.sacchi@zg.kath.ch
Jutta Smiderle, Sekretariat, T 041 767 71 28, jutta.smiderle@zg.kath.ch

Fachstelle BKM Bildung-Katechese-Medien
T 041 767 71 30, F 041 767 71 31, bkm@zg.kath.ch, www.fachstelle-bkm.ch
Ausleihe Medien, mediothek@zg.kath.ch
Guido Estermann, Fachstellenleiter, T 041 767 71 32, guido.estermann@zg.kath.ch
Gaby Wiss, Weiterbildung, T 041 767 71 33, gabriela.wiss@zg.kath.ch
Martina Schneider, Mediothek, T 041 767 71 34, martina.schneider@zg.kath.ch
Gabriela Landtwing, Sekretariat, T 041 767 71 35, gabriela.landtwing@zg.kath.ch

Forum Kirche und Wirtschaft
T 041 767 71 36, F 041 767 71 37, kirche-wirtschaft@zg.kath.ch
Christoph Balmer, Fachstellenleiter, christoph.balmer@zg.kath.ch

Redaktion Pfarreiblatt des Kantons Zug
Adressänderungen und Abbestellungen bitte an das zuständige Pfarramt
T 041 767 71 38, F 041 767 71 37, pfarreiblatt.zug@bluewin.ch
Guido Estermann , Redaktor ad interim

Missione Cattolica Italiana
T 041 767 71 39, F 041 767 71 40, www.missione-italiana-zug.ch
Don Giuseppe Manfreda, Missionar, T 041 767 71 41, missione@zg.kath.ch
Jutta Smiderle, Sekretariat, T 041 767 71 42, smiderle.missione@zg.kath.ch

Kroatenmission
T 041 767 71 43, F 041 767 71 44, hkm@zg.kath.ch
Pater Rade Vuksic, Missionar, T 041 767 71 45
Sr. Cavar Zdenka, Missionsschwester, T 041 767 71 46

Weitere Fachstellen
Communauté catholique francophone Zoug, Père Jean Uriel Com.des Béatitudes (Seligpreisungen), Zoug, Fernand Gex, T 041 741 78 39
comcathfranc@datazug.ch
Gefängnisseelsorge Bostadel, Menzingen/An der Aa, Zug
Stefan Gasser, T 041 371 02 47, gasserkehl@bluewin.ch
Spitalseelsorge Kantonsspital Zug
Franz-Xaver Herger, T 041 399 42 63, franz-xaver.herger@zgks.ch
Annette Weiman, T 041 399 42 64, annette.weimann@zgks.ch
Psychiatrische Klinik Zugersee, Widenstrasse 55, 6317 Oberwil, T 041 726 39 34
Monika Ulmann, monika.ulmann@pkzs.ch, Daniel Muoth, daniel.muoth@pkzs.ch
Good Shepard's Pfarrei Gut-Hirt Zug, Parrer Urs Steiner, Karen Curjel
T 041 728 80 24, good.shepards@parrei-guthirt-zug.ch
seelsam – Ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung
Anna-Marie Fürst, T 041 711 35 21, anna-marie.fuerst@zg.kath.ch
Archiv, Elisabeth Vetter, T 041 728 56 80, elisabeth.vetter@zg.ch

Redaktionsschluss allg. Seiten

Nr. 3 (12.1. – 11.1.)	2. Januar
Nr. 4/5 (19.1. – 1.2.)	8.Januar
Nr. 6/7 (2.2. – 15.2.)	22. Januar

Pfarreiblatt der katholischen Pfarreien des Kantons Zug
Erscheint wöchentlich

Herausgeber
Pfarreiblattkommission des kath.Pfarreiblattes für den Kanton Zug
Elisabeth Schär, Präsidentin, Steinhausen

Mantel teilweise übernommen aus Horizonte Aargau
Andreas C. Müller, Marie-Christine Andres Schürch, Anne Jablonowski, Silvia Berger

Foto: zb

«HOLT DEN SOHN VOM BAHNHOF AB»

HOLT DEN SOHN VOM BAHNHOF AB.
ER KOMMT.

MAN WEISS NICHT GENAU, MIT WELCHEM ZUG,
ABER DIE ANKUNFT
IST GEMELDET.

ES WÄRE GUT, WENN JEMAND
DORT AUF UND AB GINGE.

SONST VERPASSEN WIR IHN.

DENN ER KOMMT
NUR EINMAL.

RUDOLF OTTO WIEMER
(1905–1998)

Liturgie

Sonntag, 22. Dezember

4. Adventssonntag
(Farbe Violett, Lesejahr A)
Erste Lesung: Jes 35,1-6a.10
Zweite Lesung: Jak 5,7-10
Evangelium: Mt 11,2-11

Mittwoch, 25. Dezember

Weihnachten
(Farbe Weiss – Lesejahr A)

Weihnachtsnacht

Lesungen: Jes 9,1-6; Tit 2,11-14
Evangelium: Lk 2,1-14

Am Morgen

Jes 62,11-12; Tit 3,4-7

Sonntag, 29. Dezember

Fest der Heiligen Familie
(Farbe Weiss, Lesejahr A)
Lesungen: Sir 3,2-6.12-14, Kol 3,12-21
Evangelium: Mt 2,13-15.19-23

Mittwoch 1. Januar

Weltfriedenstag
(Farbe Weiss – Lesejahr A)
Lesungen: Num 6,22-27; Gal 4,4-7
Evangelium: Lk 2,16-21

Information zu Pfarreien und kirchlichen Organisationen im Kanton Zug:
www.katholischekirchezug.ch

Adressänderungen und Abbestellungen bitte an das zuständige Pfarramt

AZA
6301 Zug